Dokumentation zum Fahrplanprogramm FPLedit

Manuel Huber

Version 2.4.3 / Stand 19.04.2022

69711 Alexisbad - Harzgerode

Zlok 99

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Lage der Betriebs- stelle km	Höchst- ge- schwin- digkeit km/h	Betriebsstellen, ständige Langsam- fahrstellen, verkürzter Vorsignalabstand	An der Trapeztafel hält Zug	An- kunft	Ab- fahrt	Kreu- zung mit Zug	über- holt wird über- holt durch Zug	Zuglauf- meldung durch
0,0 2,6	20	Alexisbad Anschl Ziegelwerk			08:31			
2,9		Harzgerode		08:41				Tf

Möglicherweise aktuellere Online-Dokumentation & Download

Contents

1	Was	s ist FPLedit?	3
	1.1	Features	3
	1.2	Fahrplan-Ausgabeformate	4
		1.2.1 Bildfahrpläne	4
		1.2.2 Buchfahrpläne	4
		1.2.3 Aushangfahrpläne	5
	1.3	Systemvoraussetzungen	5
	1.4	Danke!	6
2	F:n	führung	6
4	2.1	Hauptfenster des Programms	6
	$\frac{2.1}{2.2}$	Dynamische Bildfahrplanvorschau	7
		Tastenkombinationen	
	2.3	Tastenkomomationen	9
3	Erw		L O
	3.1	Erweiterungen	
	3.2	Vorlagen	
	3.3	Sprachdateien	11
	3.4	Dateiformatversionen	ί1
4	Fah	rpläne bearbeiten	2
			12
5	Lin	eare Fahrpläne bearbeiten	L 3
0	5.1	Strecke bearbeiten	
	5.2	Züge anlegen	
	5.3	Fahrplan bearbeiten	
	5.4	Züge kopieren	
	$5.4 \\ 5.5$	Züge verschieben	
	5.6	Züge verlinken	
	5.7	Züge sortieren	18
6			9
	6.1	Streckennetz bearbeiten	
	6.2	Züge anlegen	
	6.3	Fahrplan eines Zuges bearbeiten	
	6.4	Laufweg eines Zuges nachträglich ändern	
	6.5	Züge kopieren	23
	6.6	Züge verschieben	24
	6.7	Züge verlinken	24
	6.8	Züge sortieren	25
7	Zirl	kuläre Netze bearbeiten	26
•	7.1		26
	7.2		28
0	וים		
8		1	30
	8.1	<u>.</u>	30
	8.2	1	30
	8.3		30
	8.4	Kompatibilitätsmatrix	31

9	Buc	chfahrpläne	31
	9.1	Hinzufügen von Höchstgeschwindigkeiten	32
	9.2	Anpassen von Buchfahrplänen	33
	9.3	Buchfahrpläne exportieren und drucken	34
10		hangfahrpläne	35
	10.1	Anpassen von Aushangfahrplänen	35
	10.2	Aushangfahrpläne exportieren und drucken	36
11		rsbuchfahrpläne	37
	11.1	Anpassen des Tabellenfahrplans	37
	11.2	Tabellenfahrpläne exportieren und drucken	38
12		S-Hilfe	39
	12.1	CSS ausprobieren	39
13		Ledit auf MacOS	39
		Download des Paketes	
	13.2	Abhängigkeiten installieren:	39
		13.2.1 Paket verwendbar machen	39
14	Tast	taturkürzel in FPledit	40
15	Änd	lerungshistorie	41

1 Was ist FPLedit?

FPLedit ist ein freies Programm zum Erstellen von Fahrplänen. Dies ist vor allem für betriebsorientierte Modellbahner interessant, die auf ihrer Anlage einen vorbildgetreuen Betrieb durchführen wollen und dafür ans Original angelehnte Fahrplanunterlagen verwenden wollen. Die Vorlagen dafür werden in der Regel bei der DB bzw. DR gesucht. FPLedit ist dabei aber nicht so komplex (und teuer) wie andere, professionelle Fahrplansoftware für "echte" Verkehrsbetriebe.

Der Fahrplan ist die Grundlage für den Bahnbetrieb und muss vor der fahrt für jeden Zug erstellt werden. Auch auf Modelleisenbahnanlagen kann der Betriebsspaß damit oftmals vergrößert werden egal ob alleine oder mit anderen Mitstreitern!

1.1 Features

- Erstellen und Bearbeiten von Fahrplänen bestehend aus einer einzelnen Strecke oder einem Streckennetz und den darauf verkehrenden Zügen.
- Generieren von unterschiedlichen Fahrplantypen, z.B. Buchfahrplänen oder Aushangfahrplänen und anschließender Export in von FPLedit unabhängige Dateiformate (HTML).
- Kompatibilität mit dem bekannten Bildfahrplanprogramm jTrainGraph. Dateien, die mit einer aktuellen jTrainGraph-Programmversion erstellt worden sind, können mit FPLedit geöffnet werden (und anschließend auch wieder mit jTrainGraph). Das Generieren von Bildfahrplänen ist somit möglich. (ACHTUNG: Seit Version 2.0.0 ist dies auf lineare Fahrpläne beschränkt)
- Weiterentwicklung: FPLedit wird weiterentwickelt und wird in Zukunft noch einige Features und andere Fahrplanformate erhalten.
- Die Ausgabe kann mit eigenen Vorlagen an die Bedürfnisse angepasst werden.

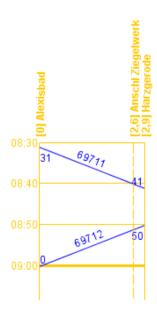
• Unterstützung mehrerer Betriebssysteme auf Grund der Verwendung von .NET 5+: Windows, Linux (und macOS).

1.2 Fahrplan-Ausgabeformate

Der Fahrplan ist die Grundlage für den Bahnbetrieb und muss vor der fahrt für jeden Zug erstellt werden. Bei den deutschen Eisenbahnen waren und sind zu diesem Zweck verschiedene Fahrplan-Formate im Einsatz, die an unterschiedliche Benutzergruppen gerichtet sind. Diese Seite soll als Entscheidungshilfe dienen, welcher Fahrplantyp zum Einsatz kommen soll.

1.2.1 Bildfahrpläne

Enthält alle Züge einer Strecke in graphischer Form als Weg-Zeit-Diagramm.



1.2.2 Buchfahrpläne

Enthält nur einen Zug, dieser Fahrplantyp ist in der Regel für das Zugpersonal gedacht.

69711 Alexisbad - Harzgerode

Zlok 99

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Lage der Betriebs- stelle km	Höchst- ge- schwin- digkeit km/h	Betriebsstellen, ständige Langsam- fahrstellen, verkürzter Vorsignalabstand	An der Trapeztafel hält Zug	An- kunft	Ab- fahrt	Kreu- zung mit Zug	über- holt wird über- holt durch Zug	Zuglauf- meldung durch
0,0	20	Alexisbad			08:31			
2,6		Anschl Ziegelwerk						
2,9		Harzgerode 🔀		08:41				Tf

1.2.3 Aushangfahrpläne

Enthält alle Züge, die an einem Bahnhof halten.

Bahnhof Alexisbad

Abfahrt

der Züge in der Richtung nach

		Н	arzgerode
	Zug-Nr	Gleis	Zeit
	14451	1	11 ⁴⁰
	14457	1	12 ²⁵
	14459	1	16 ²³

Das Dateiformat von FPLedit und jTrainGraph ist vollständig kompatibel. Somit können alle drei Formate aus der gleichen Datei generiert werden. Ob das Anlegen der Daten mit jTrainGraph oder FPLedit erfolgt, ist dabei egal. Die erweiterte Konfiguration der Ausgabe ist aber nur mit dem entsprechenden Programm möglich. **Netzwerk-Fahrpläne** können nur noch mit FPLedit erstellt werden.

1.3 Systemvoraussetzungen

FPLedit läuft auf allen Systemen, auf denen .NET 5 installierbar ist. Damit sollte dieses Programm auf Windows (7/10+) und Linux (experimentell auch unter macOS) laufen.

1.4 Danke!

Vielen Dank an alle, die dieses Programm verwenden: Ohne euch wäre die Arbeit hier nutzlos. Und auch ein noch größeres Dankeschön an alle Betatester, die bei der Behebung von Fehlern und dem Testen von neuen Funktionen helfen und Ideen für neue Funktionen beisteuern! Natürlich auch ein Danke an Moritz Scherzinger von jTrainGraph für die gute Kooperation beim gemeinsam verwendeten Dateiformat!

2 Einführung

Diese Dokumentation erläutert die ersten Schritte und Grundfunktionen des Programms.

Die Arbeit mit FPLedit lässt sich grob in zwei Arbeitsschritte gliedern:

Zuerst erfolgt die Eingabe der Fahrplandaten. Dies erfolgt im Streckeneditor im Hauptfenster und größtenteils in den Dialogen des Bearbeiten-Menüs. Dies gliedert sich nochmals in 3 Schritte:

- 1. Erzeugung einer Strecke / eines Streckennetzes
- 2. Erzeugung von Zügen
- 3. Eingeben von Fahrtzeiten

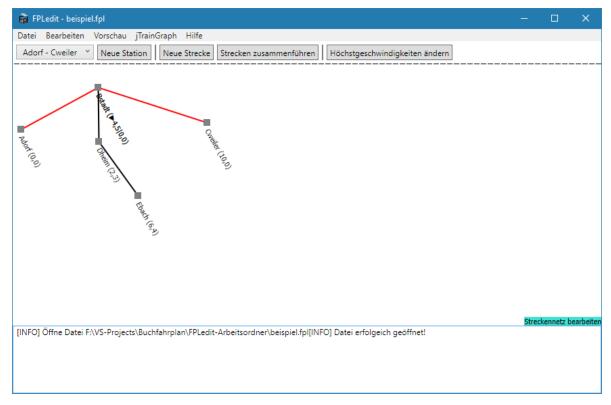
Anschließend können verschiedene Ausgabeformate generiert werden, und die Ausgaben können nach eigenen Wünschen angepasst werden.

Die entsprechenden Funktionen werden in den nachfolgenden Kapiteln dieser Dokumentation erläutert.

2.1 Hauptfenster des Programms

Nach dem Programmstart erscheint zuerst das Haptfenster. Über die verschiedenen Menüs lassen sich die Dialoge der einzelnen Funktionen aufrufen. Diese werden in den entsprechenden Kapiteln der Dokumentation näher erläutert. Im unteren Bereich des Hauptfensters werden Meldungen protokolliert, z.B. Fehler beim Öffnen oder Speichern von Dateien.

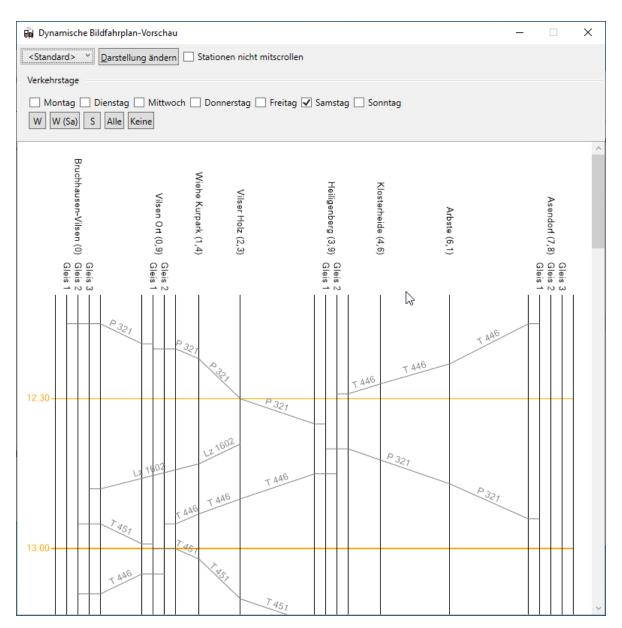
Unter dem Menü ist direkt im Hauptfenster das Strecken-Bearbeitungstool angeordnet. Hier kann auf einfache graphische Weise die Strecke oder das Streckennetz des Fahrplans bearbeitet werden. Mehr zu den verschiedenen Bearbeitungsmöglichkeiten im Kapitel zu Fahrplänen. Mit der Maus kann hier die Ansicht verschoben werden.



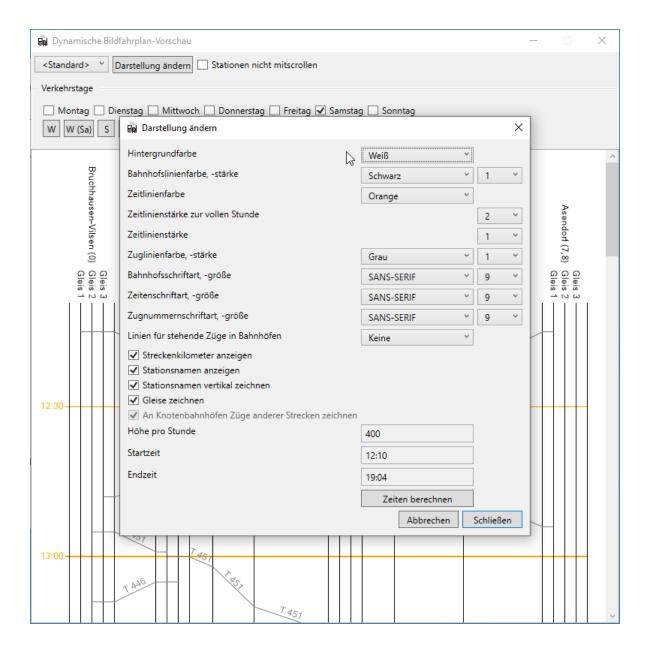
- Menüpunkt Bearbeiten: Hier gibt es die Möglichkeit, den Fahrplan nach eigenen Wünschen zu erzeugen und anzupassen. Die Reihenfolge entspricht der empfohlenen Bearbeitungsreihenfolge. Die hier befindlichen Dialoge dienen ausschließlich der Dateneingabe.
 - Der Menüpunkt Bearbeiten > Rückgängig können fast alle zuletzt angewendete Aktionen rückgängig gemacht werden.
 - Je nach Fahrplantyp stehen hier unterschiedliche Unterpunkte zur Verfügung.
- Menüpunkt Vorschau: Hier kann die Ausgabe der einzelnen Ausgabeformate geteset werden. Weitere Informationen in den jeweiligen Kapiteln.
- Menüpunkt jTrainGraph: Mit diesem Menüpunkt kann direkt aus FPLedit heraus das Bildfahrplanprogramm jTrainGraph gestartet werden.

2.2 Dynamische Bildfahrplanvorschau

Mit dem Menüpunkt Vorschau > Dynamischer Bildfahrplan steht ein Werkzeug bereit, das bei der Fahrplangestaltung nützlich sein kann. Das Bildfahrplanfenster kann neben dem Hauptfenster dauerhaft geöffnet bleiben und zeigt immer die aktuellen Änderungen an, sobald alle anderen Dialoge geschlossen wurden. Oben links lässt sich die darzustellende Strecke auswählen.



Einige Darstellungseinstellungen lassen sich auch anpassen. Diese werden auch für den von jTrain-Graph generierten Bildfahrplan übernommen. Ein Export oder Druck der dynamischen Vorschau ist nicht möglich.



2.3 Tastenkombinationen

Einige häufig verwendete Funktionen des Hauptprogramms lassen sich über Tastenkombinationen im Hauptfenster aufrufen:

- Strg + S: Datei am aktuellen Ort speichern
- $[Strg] + [\uparrow Shift] + [S]$: Speichern untern
- $\lfloor \text{Strg} \rfloor + \lfloor \text{O} \rfloor$: Datei öffnen
- $\left[\text{Strg} \right] + \left[\overline{Z} \right]$: Die letzte Aktion rückgängig machen
- |Strg| + |K|: Versuche, den Fahrplantyp zu konvertieren

- Strg + L: (Nur lineare Fahrpläne) Strecke bearbeiten
- Strg + R : Züge bearbeiten
- $\overline{\text{Strg}}$ + $\overline{\text{T}}$: Fahrplan bearbeiten

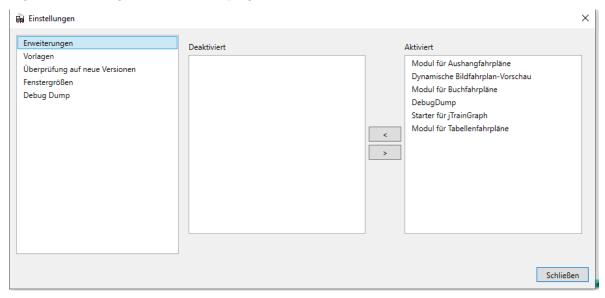
3 Erweiterbarkeit

3.1 Erweiterungen

Eines der Grundkonzepte von FPLedit ist die Erweiterbarkeit. Erweiterungen fügen Menüs und eigene Dialoge hinzu und stellen zusätzliche Funktionalität bereit. Die Erweiterungen liegen als DLL-Datei im Programmverzeichnis. Nahezu alle Programmfunktionen werden über Erweiterungen bereitgestellt. Mit dem Programm werden schon einige Erweiterungen, die standardmäßig alle aktiviert sind, mitausgeliefert:

- Aushangfahrplan-Modul (FPLedit.Aushangfahrplan.dll)
- Buchfahrplan-Modul (FPLedit.Buchfahrplan.dll)
- Modul für Tabellenfahrpläne (FPLedit.Kursbuch.dll)
- Starter für jTrainGraph zur Bildfahrplanerstellung (FPLedit.jTrainGraphStarter.dll)
- Dynamische Bildfahrplanvorschau (FPLedit.Bildfahrplan.dll)

Erweiterungen können über das Programm verwaltet werden (Hilfe > Einstellungen > Erweiterungen). In diesem Dialog können Erweiterungen deaktiviert (<) oder aktiviert (>) werden. Eigene Erweiterungen können in C# programmiert werden.

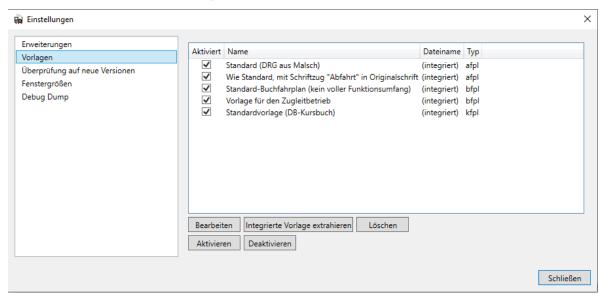


3.2 Vorlagen

Zur Generierung der Fahrplan-Ausgabedateien kommen Vorlagen zum Einsatz. Vorlagen sind Textdateien mit der Endung .fpltmpl, die im vorgegebenen Format mit einem Texteditor von jedem
Benutzer selbst erstellt werden können. Diese liegen im Ordner templates/ im Programmverzeichnis.

Die Verwaltung von Vorlagen ist unter Hilfe > Einstellungen > Vorlagen möglich. Fest eingebaute Vorlagen können nicht bearbeitet oder gelöscht werden, dafür können diese als bearbeitbare Kopie gespeichert werden.

Achtung: Vorlagen sind ausführbarer Programmcode. Möglicherweise können Vorlagen, die nicht mit FPLedit ausgeliefert wurden und beispielsweise von einer anderen Website heruntergeladen werden, ein Sicherheitsrisiko für ihren Computer darstellen.



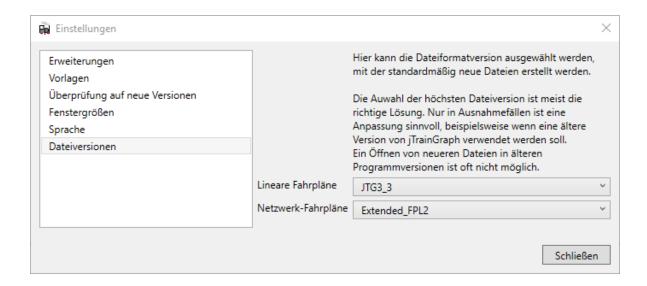
3.3 Sprachdateien

Unter Hilfe > Einstellungen > Sprache kann die Sprache der Benutzeroberfläche von FPLedit eingestellt werden.



3.4 Dateiformatversionen

Es stehen mehrere Dateiformatversionen sowohl für lineare als auch Netzwerk-Fahrpläne zur Verfügung. Diese können in den Einstellungen augewählt weden und werden bei jedem Programmupdate auf die jeweils aktuelle Version gesetzt. Normalerweise ist die Auswahl der aktuellsten Version die richtige Entscheidung, da damit immer die meisten und neuesten Features bereitstehen.



4 Fahrpläne bearbeiten

Bevor sinnvoll Ausgaben generiert werden können, müssen erst Fahrplandaten eingegeben werden.

FPLedit unterstützt dazu zwei unterschiedliche, miteinander aber nur beschränkt kompatible Fahrplantypen. Diese sind jeweils für unterschiedliche Bereiche geeignet:

- Lineare Fahrpläne sind für einfache Modelleisenbahnanlagen mit nur einer unverzweigten Strecke geeignet. Sie haben eine bessere Kompatibilität mit jTrainGraph als Netzwerk-Fahrpläne.
- Netzwerk-Fahrpläne sind beispielsweise für Modultreffen oder Modelleisenbahnanlagen mit einem verzweigten Streckennetz geeignet. Die Kompatibilität mit jTrainGraph ist nicht so gut, vieles kann nur noch in FPLedit bearbeitet werden.

Im Menüpunkt Datei > Neu kann ausgewählt werden, ob ein linearer oder ein Netzwerk-Fahrplan angelegt werden soll. Ein späteres Wechseln auf einen anderen Typ ist nur bedingt möglich. Daher stellt sich bei jedem neuen Fahrplan die Frage, welcher Typ gewählt werden soll.

Hinweis: Alle mit einer FPLedit Version kleiner 2.0.0 oder mit jTrainGraph erstellten Fahrplandateien sind lineare Fahrpläne!

Das Bearbeiten von linearen und Netzwerk-Fahrplänen unterscheidet sich teilweise grundlegend, daher ist den beiden Typen jeweils eine eigene Unterseite gewidmet:

- Netzwerk-Fahrpläne
 - Besonderheiten bei **zyklischen Netzen** (Netze mit geschlossenen Kreisen)
- Lineare Fahrpläne

4.1 Konvertieren von Fahrplänen

Mit Datei > Konvertieren ([Strg] + [K]) kann unter bestimmten Umständen der Fahrplantyp geändert werden. Ein linearer Fahrplan kann immer in einen Netzwerk-Fahrplan umgewandelt werden. In der Gegenrichtung ist dies nur möglich, wenn im Netzwerk nur eine Strecke angelegt wurde oder alle Strecken bis auf eine gelöscht wurden.

5 Lineare Fahrpläne bearbeiten

Zu den grundlegenden Funktionen von FPLedit gehört das Erstellen und Bearbeiten der Fahrpläne. Dies gliedert sich in drei Bereiche. Zuerst muss die Strecke erstellt werden, danach können Züge hinzugefügt werden und die Fahrpläne bearbeitet werden.

Hinweis: Beispielfahrplan

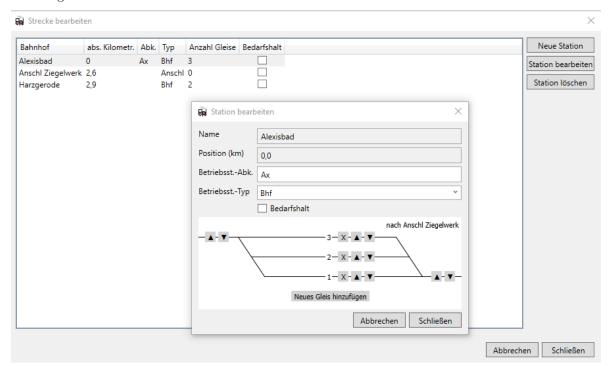
Den in dieser Anleitung erstellten Fahrplan der Strecke Alexisbad - Harzgerode (Jahr 1984 / 1985) kann man hier herunterladen.

5.1 Strecke bearbeiten

Nachdem man mit Datei > Neu > Lineare Strecke einen neuen Fahrplan angelegt hat, kann unter dem Menüpunkt Bearbeiten > Strecke bearbeiten (tabellarisch) die Strecke bearbeitet werden. Die Strecke enthält alle Bahnhöfe, sie kann aber nur linear sein.

Durch einen Klick auf Neue Station (Strg + N) kann man durch Eingabe von Bahnhofsnamen und Streckenkilometer einen neuen Bahnhof anlegen, mit Station bearbeiten (Strg + B) können nachträglich die Eigenschaften einer Station wieder geändert werden. Mit dem Button Station löschen (Entf) löscht man die selektierte Station wieder.

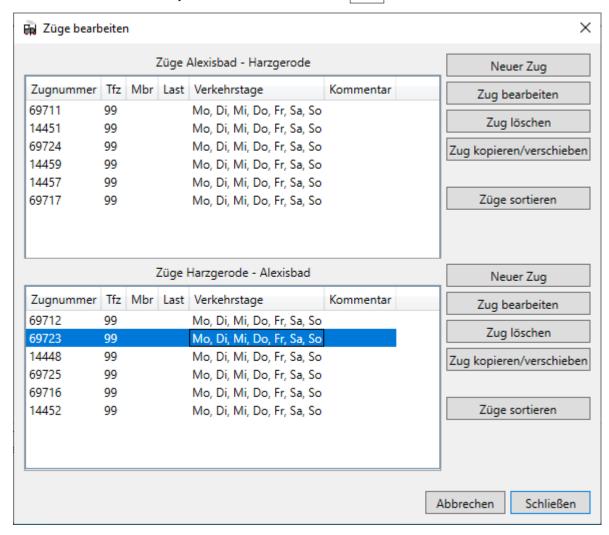
Eine Station kann mit Gleisangaben versehen werden. Im unteren Teil des Stationseditors kann der schematische Gleisplan editiert werden. Mit einem Klick auf die entsprechenden Schlatflächen können Gleise hinzugefügt, verschoben und auch wieder entfernt werden. Mit einem Doppelklick auf den Gleisnamen kann dieser bearbeitet werden. Am Rand können die Standardgleise in die entsprechende Richtung verschoben werden.



5.2 Züge anlegen

Wenn eine Strecke angelegt wurde, ist der Menüpunkt Bearbeiten > Züge bearbeiten nicht mehr ausgegraut. In diesem Fenster lassen sich die Züge, die auf der Strecke verkehren, bearbeiten.

Die Züge sind nach Fahrtrichtung geordnet, diese kann nachträglich auch nicht mehr geändert werden! Durch einen Klick auf Neuer Zug ([Strg] + [N]) bei der jeweiligen Fahrtrichtung, in dem die Daten des Zuges festgelegt werden können. Den selben Dialog erreicht man auch mit einem Klick auf Zug bearbeiten ([Strg] + [B]), damit lassen sich dann nachträglich Züge bearbeiten. Züge lassen sich natürlich auch mit dem entsprechenden Button bzw. mit [Entf] löschen.

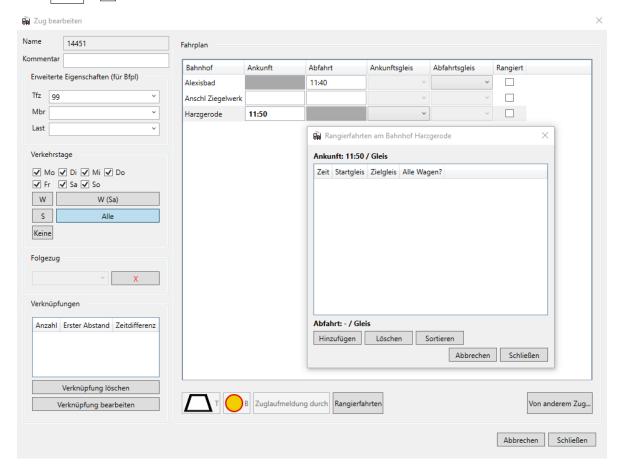


Im Zugfenster kann man Name, Verkehrstage und erweiterte Eigenschaften des Zuges eingeben. Die erweitereten Eigenschaften enthalten das Triebfahrzeug, die Mindestbremshundertstel und Last. Das Triebfahrzeug lässt sich dabei aus einer Liste aller in dieser Fahrplandatei verwendeten Triebfahrzeuge auswählen oder selbst eingeben. Diese drei Angaben sind nicht verpflichtend und werden im Buchfahrplan angzeigt. Unten links kann ein Folgezug ausgewählt werden. Damit können Umläufe generiert werden. Diese werden in jTrainGraph im Bildfahrplan angezeigt.

In jeder Zeile können Abfahrts- und Ankunftsgleis ausgewählt werden. Diese werden an den entsprechenden Stellen in den Fahrplänen angezeigt.

Bei der Bearbeitung der Verkehrstage eines Zuges können neben den Auswahlboxen unten die folgenden Tastenkürzel verwendet werden:

- Strg + A Alle Tage anwählen
 Strg + W Verkehrt nur Werktags (Mo-Sa)
 Strg + ↑ Shift + W Verkehrt nur Werktags ohne Samstag
 Strg + S Verkehrt nur Sonntags
- |Strg| + |0| Keine Tage anwählen



Mit einem Klick auf die Schaltfläche Rangierfahrten können die Rangierfahrten des aktuellen Zuges am aktuell ausgewählten Bahnhof bearbeitet werden. Dies ist nur möglich, wenn, wie oben beschrieben, Gleise angelegt wurden. Rangierfahrten bestehen dabei aus Zeitangabe, Start- und Zeilgleis. Alle Wagen gibt an, ob das Startgleis nach der Rangierfahrt wieder frei ist.

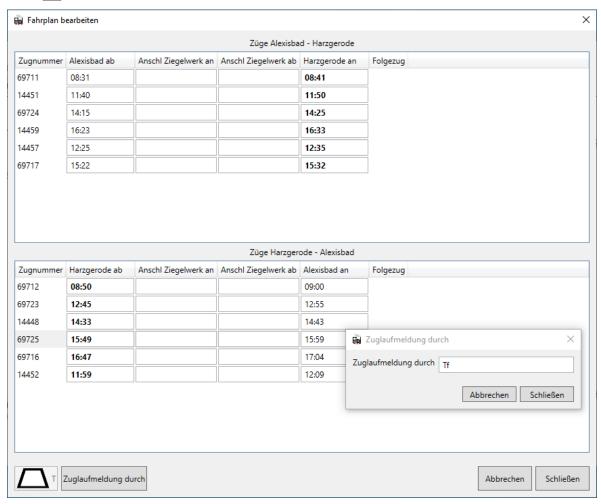
5.3 Fahrplan bearbeiten

Nachdem die Züge angelegt wurden, kann der Fahrplan der einzelnen Züge bearbeitet werden. Dazu öffnet man das Fenster Bearbeiten > Fahrplan bearbeiten. Hier können die Fahrtzeiten der Züge bearbeitet werden. Eine Zeile entspricht dabei dem Zug, dessen Name links angezeigt wird. Alle Spalten (außer der ersten mit dem Zugnamen), entsprechen einer Ankunfts- bzw. Abfahrtszeit am Bahnhof, der oben in der Kopfzeile angezeigt wird.

Für die Eingabe der Zeitwerte stehen verschiedene Formate zur Verfügung:

- hh:mm, z.B. 12:34 (führende Nullen können weggelassen werden und werden automatisch ergänzt,
 z.B. 1:34, 11:1 oder 2:5)
- hhmm, z.B. 0850 wird zu 08:50
- hmm, z.B. 850 wird zu 08:50
- mm, z.B. 10 wird zu 00:10

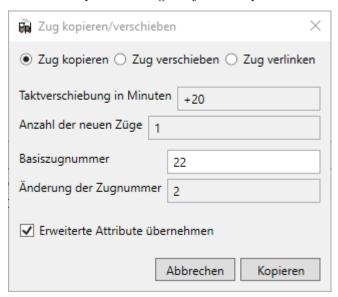
Bei Ankünften kann festgelegt werden, ob der Zug vor der Trapeztafel halten muss. Dazu muss die entsprechende Zelle in der Tabelle ausgewählt werden und anschließend mit der Schaltfläche unten links oder mit der Taste \boxed{T} der Trapeztafelhalt aktiviert werden. Auf dem gleichen Weg wird er auch wieder deaktiviert. In der Tabelle wird der Trapeztafelhalt durch einen hellgrauen Hintergrund angezeigt. Ebenso kann festgelegt werden, wer an dem Bahnhof die Zuglaufmeldung abgibt. Dazu befindet sich ein weiterer Button unten links oder man verwendet die Taste \boxed{Z} . Dies wird durch Fettschrift symbolisiert. Eine Angabe zur Zuglaufmeldung kann auch noch bei der Abfahrt am ersten Bahnhof angegeben werden. Nicht alle Buchfahrplan-Vorlagen zeigen diese beiden Informationen an. Ein Bedarfshalt lässt sich analog eingeben, hierzu dient die rot-umrandete gelbe Scheibe 1 oder die Taste \boxed{B} .



5.4 Züge kopieren

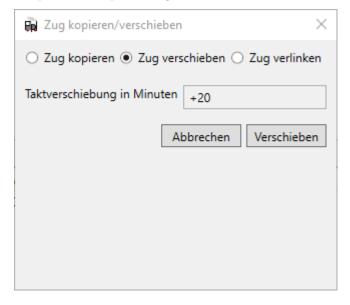
Züge eines Fahrplans können auch kopiert werden. Dazu reicht ein Klick auf Zug kopieren. Der Name des neuen Zuges muss angegeben werden. Der Zug wird um den angegeben Takt (in Minuten)

verschoben. Wenn Erweiterte Attribute übernehmen ausgewählt ist, werden auch die Angaben zum Bildfahrplan zum Zug aus jTrainGraph mit übernommen.



5.5 Züge verschieben

Um einen Zug zeitlich zu verschieben, dient ebenfalls die Funktion Zug kopieren, hier muss nur die entsprechende Option ausgewählt und eine zeitliche Verschiebung in Minuten angegeben werden.



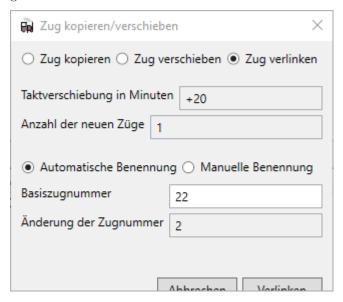
5.6 Züge verlinken

Neben dem Kopieren gibt es noch die Möglichkeit, Züge zu Verlinken. Jede Änderung des Hauptzuges ändert automatisch alle verlinkten Züge mit, ein gesondertes Bearbeiten dieser ist auch nicht mehr möglich.

Züge können ebenfalls unter Züge kopieren verlinkt werden, in dem die entsprechende Option ausgewählt wird. Anschließend kann die Verschiebung des ersten Zuges und die zeitliche Verschiebung

zwischen den Zügen angegeben werden. Die Bennenung von verlinkten Zügen kann automatisch aus einer Basiszugnummer und einer Zugnummern-Änderung errechnet werden; alternativ kann die Benennung auch vollständig manuell erfolgen.

In der Zugliste werden verlinkte Züge mit einem führenden L in der ersten Tabellenspalte kenntlich gemacht und können nicht bearbeitet werden.

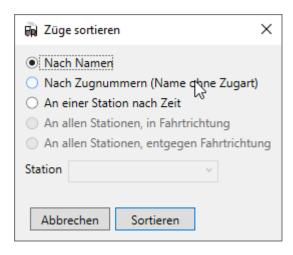


Im Masterzug können die Verlinkten Züge bearbeitet oder auch wieder entfernt werden. Die Eigenschaften aller verlinkten Züge können beim zugehörigen Hauptzug im Zugeditor geändert werden; ebenso können dort die beim Anlegen des Links angegebenen Daten geändert werden:

5.7 Züge sortieren

Züge können im Zugfenster sortiert werden. Dies betrifft nur die Sortierung im Zugfenster; die Fahrpläne bleiben davon unberührt. Mit einem Klick auf Züge sortieren kann die Sortierung durchgeführt werden. Dabei stehen verschiedene Modi zur Verfügung:

- Nach Namen: Die Züge werden alphabetisch nach dem Zugnamen sortiert.
- Nach Zugnummern: Es wird nach dem numerischen Teil des Zugnamen sortiert. Ein Zug RB 12345 wird unter der Nummer 12345 sortiert.
- Nach Zeit, an Station: Die Züge werden nach der Fahrtzeit an der ausgewählten Station sortiert.
- Von oben nach unten: Die Stationenliste der Fahrtrichtung wird von oben nach unten durchgegangen und an jedem Bahnhof sortiert.
- Von unten nach oben: Die Stationenliste der Fahrtrichtung wird von unten nach oben durchgegangen und an jedem Bahnhof sortiert.



1. Dies ist das Signal für Bedarfshalt bei den schwedischen Eisenbahnen. Ein Reisender kann die Scheibe von Hand in Richtung des Zuges drehen, damit der Zug anhalten wird.

6 Netzwerk-Fahrpläne bearbeiten

Zu den grundlegenden Funktionen von FPLedit gehört das Erstellen und Bearbeiten der Fahrpläne. Dies gliedert sich in drei Bereiche. Zuerst muss die Strecke erstellt werden, danach können Züge hinzugefügt werden und die Fahrpläne bearbeitet werden.

6.1 Streckennetz bearbeiten

Nachdem man mit Datei > Neu > Netzwerk-Fahrplan einen neuen Fahrplan angelegt hat, kann unter im Hauptfenster das Streckennetz bearbeitet werden. Im Streckennetz werden die Bahnhöfe definiert. Das Streckennetz kann verzweigte Strecken enthalten.

Durch einen Klick auf Neue Station kann man durch Eingabe von Bahnhofsnamen und Streckenkilometer einen neuen Bahnhof anlegen, dieser wird im Netzeditor als Quadrat angezeigt. Mit einem Doppelklick auf das Quadrat können nachträglich die Eigenschaften einer Station wieder geändert werden. Mit einem Klick mit der rechten Maustaste und der Auswahl Löschen wird die Station wieder gelöscht. Mit gedrückter linker Maustaste können die Stationen verschoben werden, dies ändert aber nur die Darstellung im Editor und nicht die Abstände in Kilometern.

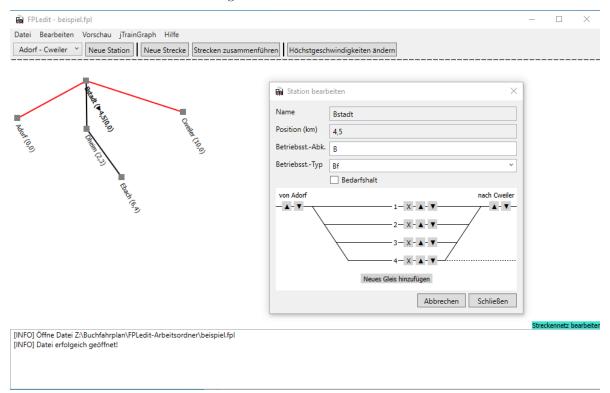
Durch einen Klick auf Neue Strecke wird eine neue abzweigende Seitenstrecke angelegt. Zuerst muss der Name und die Position der Station auf der neuen Strecke eingegeben werden. Anschließend kann die Station mit einem Klick beliebig im Editorfeld platziert werden. Abschließend muss noch ausgewählt werden, an welchen bereits bestehenden Bahnhof die neue Strecke angeschlossen wird, dies geschieht mit einem Klick auf das Quadrat der entsprechenden Station.

Einige Aktionen in FPLedit sind "streckengebunden". Dazu zählt auch das oben beschriebene Hinzufügen einer Station. Damit diese auch auf die richtige Teilstrecke angewendet werden, muss ganz links in der Werkzeugleiste die Strecke aus dem Auswahlfeld ausgewählt werden. Zur Kontrolle wird diese im Editor rot markiert.

Eine Station kann mit Gleisangaben versehen werden. Im unteren Teil des Stationseditors kann der schematische Gleisplan editiert werden. Mit einem Klick auf die entsprechenden Schlatflächen können Gleise hinzugefügt, verschoben und auch wieder entfernt werden. Mit einem Doppelklick auf den

Gleisnamen kann dieser bearbeitet werden. Am Rand können die Standardgleise in die entsprechende Richtung (abhängig von nder aktuell ausgewählten Strecke) verschoben werden.

Hinweis: Schon vor der Erstellung des Streckennetzes sollte man sich Gedanken zum Aufbau des Netzes machen. Strecken können nachträglich nicht mehr zusammengefügt oder getrennt werden. Aus diesem Grund sollten zusammengehörende Strecken auch immer zusammenhängend anglegt werden und nicht aus Teilstrecken zusammengestückelt werden!



Bei großen Streckennetzen kann die Verschiebe- und Zoomfunktion nützlich sein, um den Überblick zu behalten: Die Zeichenfläche kann mit der Maus verschoben werden; das Vergrößern und Verkleinern ist mit dem Mausrad oder mit den Tasten $\Box + \Box$ und \Box möglich.

6.2 Züge anlegen

Wenn ein Streckennetz angelegt wurde, ist der Menüpunkt Bearbeiten > Züge bearbeiten nicht mehr ausgegraut. In diesem Fenster lassen sich die Züge, die im Streckennetz verkehren, bearbeiten. Züge haben im Gegensatz zu früheren Versionen einen Laufweg, der für jeden Zug seperat angelegt werden kann. Daher haben Züge auch keine Richtung mehr und die entsprechenden Teilung entfällt.

Durch einen Klick auf Neuer Zug ([Strg] + [N]) öffnet sich ein Fenster, in dem der Laufweg des Zuges eingestellt werden kann. Dies geschieht durch Klicks auf die Startstation und die Endstation (in dieser Reihenfolge!), was zu einer roten Markierung des Laufweges führt, und einer anschließenden Bestätigung mit Weiter >>. Anschließend öffnet sich ein Fenster in dem man Name, Verkehrstage und erweiterte Eigenschaften des Zuges auswählen kann. Den selben Dialog erreicht man auch mit einem Klick auf Zug bearbeiten ([Strg] + [B]), damit lassen sich dann nachträglich diese Eigenschaften bearbeiten.

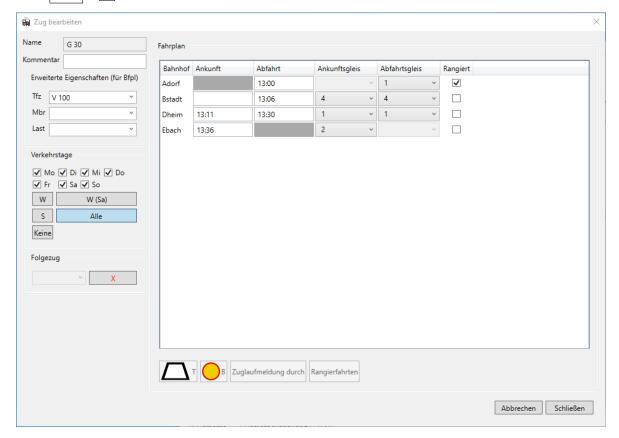
Die erweitereten Eigenschaften enthalten das Triebfahrzeug, die Mindestbremshundertstel und Last. Das Triebfahrzeug lässt sich dabei aus einer Liste aller in dieser Fahrplandatei verwendeten Trieb-

fahrzeuge auswählen oder selbst eingeben. Diese drei Angaben sind nicht verpflichtend und werden im Buchfahrplan angzeigt. Unten links kann ein Folgezug ausgewählt werden. Damit können Umläufe generiert werden. Diese werden in jTrainGraph im Bildfahrplan angezeigt.

Züge lassen sich natürlich auch mit dem entsprechenden Button bzw. mit Entf löschen.

Bei der Bearbeitung der Verkehrstage eines Zuges können neben den Auswahlboxen unten die folgenden Tastenkürzel verwendet werden:

- Strg + A Alle Tage anwählen
- Strg + W Verkehrt nur Werktags (Mo-Sa)
- $\lceil \text{Strg} \rceil + \lceil \uparrow \text{Shift} \rceil + \boxed{W}$ Verkehrt nur Werktags ohne Samstag
- Strg + S Verkehrt nur Sonntags
- |Strg| + |0| Keine Tage anwählen



6.3 Fahrplan eines Zuges bearbeiten

Abfahrtszeiten bearbeitet werden.

Nachdem die Züge angelegt wurden, kann der Fahrplan jedes einzelnen Zuges bearbeitet werden. Dazu klickt man im Zugfenster mit dem zu bearbeitenden Zug ausgewählt auf Zug bearbeiten (Strg] + B). Im sich nun öffnenden Fahrplaneditor können die Fahrtzeiten des Zuges bearbeitet werden. In der linken Spalte sind die Stationen des Laufweges angezeigt, daneben können Ankunfts- und

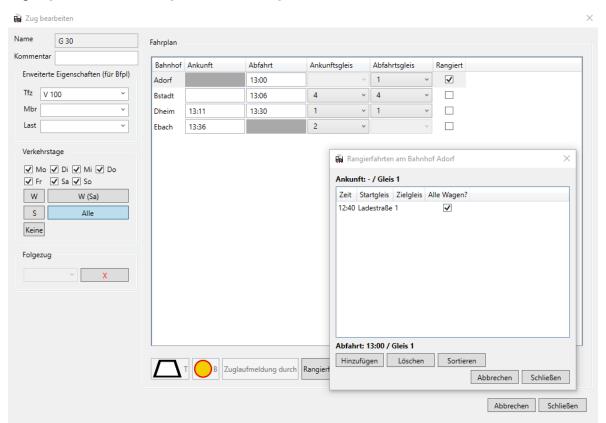
Für die Eingabe der Zeitwerte stehen verschiedene Formate zur Verfügung:

- hh:mm, z.B. 12:34 (führende Nullen können weggelassen werden und werden automatisch ergänzt, z.B. 1:34, 11:1 oder 2:5)
- hhmm, z.B. 0850 wird zu 08:50
- hmm, z.B. 850 wird zu 08:50
- mm, z.B. 10 wird zu 00:10

Bei Ankünften kann festgelegt werden, ob der Zug vor der Trapeztafel halten muss. Dazu muss die entsprechende Zelle in der Tabelle ausgewählt werden und anschließend mit der Schaltfläche unten links oder mit der Taste \boxed{T} der Trapeztafelhalt aktiviert werden. Auf dem gleichen Weg wird er auch wieder deaktiviert. In der Tabelle wird der Trapeztafelhalt durch einen hellgrauen Hintergrund angezeigt. Ebenso kann festgelegt werden, wer an dem Bahnhof die Zuglaufmeldung abgibt. Dazu befindet sich ein weiterer Button unten links oder man verwendet die Taste \boxed{Z} . Dies wird durch Fettschrift symbolisiert. Eine Angabe zur Zuglaufmeldung kann auch noch bei der Abfahrt am ersten Bahnhof angegeben werden. Nicht alle Buchfahrplan-Vorlagen zeigen diese beiden Informationen an. Ein Bedarfshalt lässt sich analog eingeben, hierzu dient die rot-umrandete gelbe Scheibe 1 oder die Taste \boxed{B} .

In jeder Zeile können Abfahrts- und Ankunftsgleis ausgewählt werden. Diese werden an den entsprechenden Stellen in den Fahrplänen angezeigt.

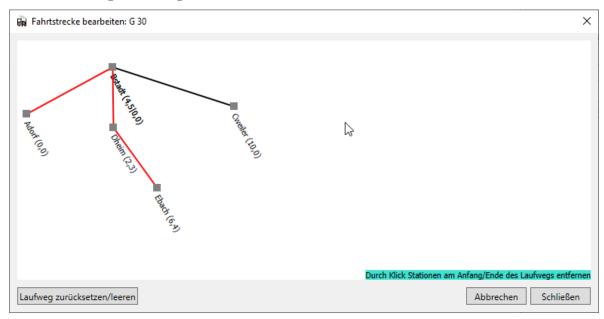
Mit einem Klick auf die Schaltfläche Rangierfahrten können die Rangierfahrten des aktuellen Zuges am aktuell ausgewählten Bahnhof bearbeitet werden. Dies ist nur möglich, wenn, wie oben beschrieben, Gleise angelegt wurden. Rangierfahrten bestehen dabei aus Zeitangabe, Start- und Zeilgleis. Alle Wagen gibt an, ob das Startgleis nach der Rangierfahrt wieder frei ist.



6.4 Laufweg eines Zuges nachträglich ändern

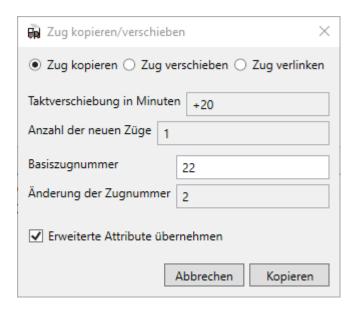
Natürlich lässt sich der Laufweg eines Zuges auch nachträglich bearbeiten. Dazu wird im Zugfenster Laufweg bearbeiten ausgewählt. Die aktuell im Laufweg enthaltenen Stationen sind rot markiert. Durch einen Klick auf eine rote Station am Rande des Laufweges wird diese aus dem Laufweg entfernt. Durch den Klick auf eine nicht markierte Station, die direkt vom Laufweganfang/-ende aus erreichbar ist wird diese zum Laufweg hinzugefügt.

Das Entfernen von Stationen aus der Mitte des Laufweges ist nicht möglich, genausowenig wie das Erstellen verzweigter Laufwege.



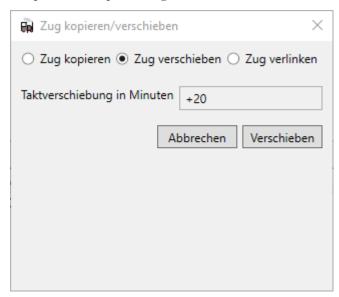
6.5 Züge kopieren

Züge eines Fahrplans können auch kopiert werden. Dazu reicht ein Klick auf Zug kopieren. Der Name des neuen Zuges muss angegeben werden. Der Zug wird um den angegeben Takt (in Minuten) verschoben. Wenn Erweiterte Attribute übernehmen ausgewählt ist, werden auch die Angaben zum Bildfahrplan zum Zug aus jTrainGraph mit übernommen.



6.6 Züge verschieben

Um einen Zug zeitlich zu verschieben, dient ebenfalls die Funktion Zug kopieren, hier muss nur die entsprechende Option ausgewählt und eine zeitliche Verschiebung in Minuten angegeben werden.



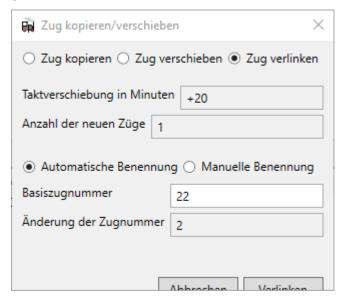
6.7 Züge verlinken

Neben dem Kopieren gibt es noch die Möglichkeit, Züge zu Verlinken. Jede Änderung des Hauptzuges ändert automatisch alle verlinkten Züge mit, ein gesondertes Bearbeiten dieser ist auch nicht mehr möglich.

Züge können ebenfalls unter Züge kopieren verlinkt werden, in dem die entsprechende Option ausgewählt wird. Anschließend kann die Verschiebung des ersten Zuges und die zeitliche Verschiebung zwischen den Zügen angegeben werden. Die Bennenung von verlinkten Zügen kann automatisch aus einer Basiszugnummer und einer Zugnummern-Änderung errechnet werden; alternativ kann die Be-

nennung auch vollständig manuell erfolgen.

In der Zugliste werden verlinkte Züge mit einem führenden L in der ersten Tabellenspalte kenntlich gemacht und können nicht bearbeitet werden.

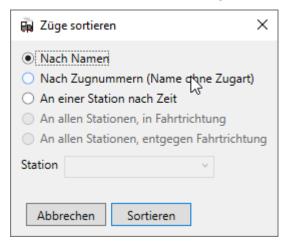


Im Masterzug können die Verlinkten Züge bearbeitet oder auch wieder entfernt werden. Die Eigenschaften aller verlinkten Züge können beim zugehörigen Hauptzug im Zugeditor geändert werden; ebenso können dort die beim Anlegen des Links angegebenen Daten geändert werden:

6.8 Züge sortieren

Züge können im Zugfenster sortiert werden. Dies betrifft nur die Sortierung im Zugfenster; die Fahrpläne bleiben davon unberührt. Mit einem Klick auf Züge sortieren kann die Sortierung durchgeführt werden. Dabei stehen verschiedene Modi zur Verfügung:

- Nach Namen: Die Züge werden alphabetisch nach dem Zugnamen sortiert.
- Nach Zugnummern: Es wird nach dem numerischen Teil des Zugnamen sortiert. Ein Zug RB 12345 wird unter der Nummer 12345 sortiert.
- Nach Zeit, an Station: Die Züge werden nach der Fahrtzeit an der ausgewählten Station sortiert.



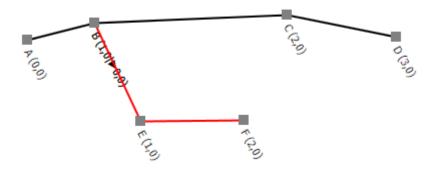
1. Dies ist das Signal für Bedarfshalt bei den schwedischen Eisenbahnen. Ein Reisender kann die Scheibe von Hand in Richtung des Zuges drehen, damit der Zug anhalten wird.

7 Zirkuläre Netze bearbeiten

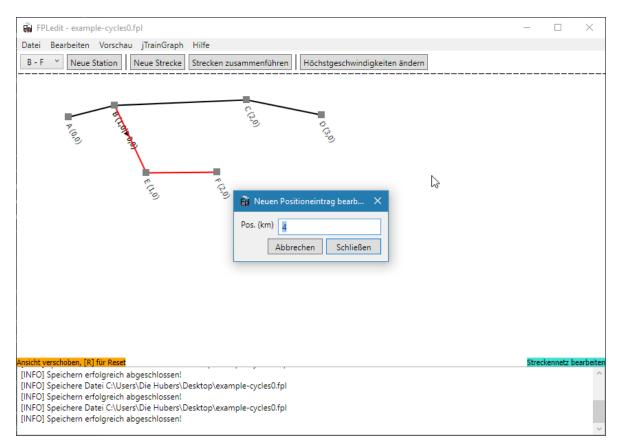
Ab FPLedit Version 2.1.0 können Netzwerke auch geschlossene Kreise enthalten. Diese Funktion ist leider nicht so bequem zu bedienen wie das Erstellen normaler Streckennetze. Deshalb ist den zyklischen Netzen hier eine eigene Seite gewidmet. Im Folgenden betrachten wir ein Beispielnetz, an dem die nötigen Konzepte erläutert werden.

7.1 Strecken untereinander wieder verbinden

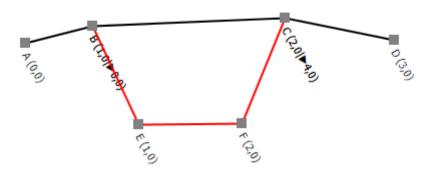
Zuerst muss eine Strecke ausgewählt werden. In diesem Beispiel die Strecke B - F. Deren offenes Ende (hier: F) soll im nächsten Schritt mit einem Bahnhof einer anderen Strecke verbunden werden. In diesem Beipiel soll eine Verbindung zwischen F und C hergestellt werden. Nach diesem Schritt werden die beiden Strecken A - B - C - D und B - E - F - C existieren.



Nach einem Klick auf Strecken zusammenführen muss der neue Streckenkilometereintrag für den Bahnhof C eingegeben werden:



Zum Abschluss sieht das resultierende Netz nun so aus:

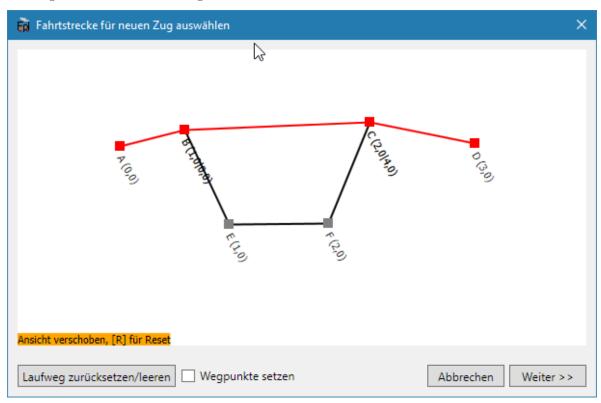


Hinweis: Zirkuläre Strecken löschen

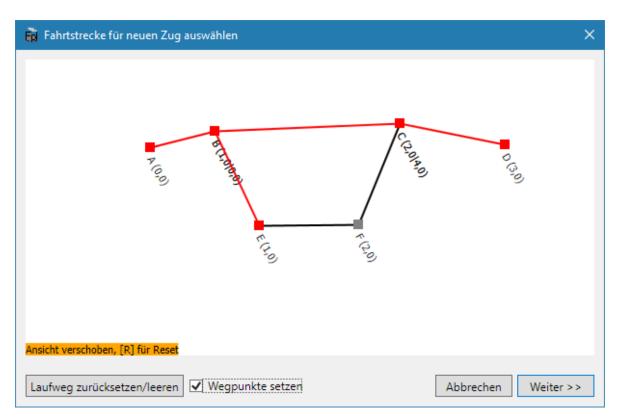
Zirkuläre Strecken können nicht mehr vollständig gelöscht werden, da sonst meist mehrere Strecken zwischen zwei Stationen zusammenfallen. FPLedit wird dies verhindern, ein Löschen der letzten Station, die zwei Strecken unterscheidet ist somit nicht mehr möglich. Ein Entfernen des Streckenastes B - E - F - C ist daher in diesem Besipiel nicht mehr möglich, wohl aber das Löschen einer Station: E oder F.

7.2 Züge in zirkulären Netzwerken anlegen

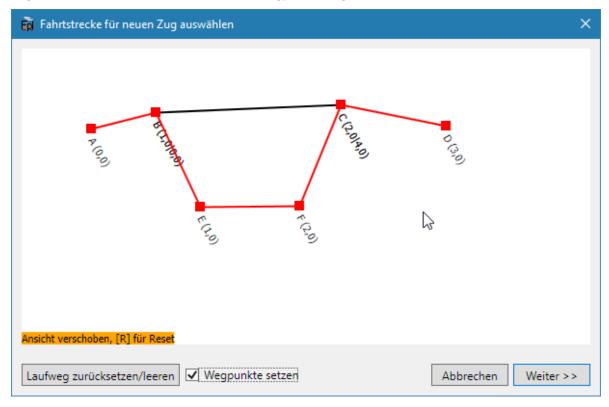
Als Beispiel soll ein Zug zwischen den Bahnhöfen A und D angelegt werden. Dabei soll der Zug über die Bahnhöfe E und F fahren. Zuerst müssen der Start- und Zielbahnhof mit einfachem Mausklick ausgewählt werden. Das Ergebnis ist ein Zug der zwar die korrekten Start- und Endbahnhöfe hat. Der Laufweg ist aber noch nicht wie gewünscht:



Um den Laufweg einfach bearbeiten zu können, muss nun unten die Option Wegpunkte setzen aktiviert werden. Wegpunkte können nur bei der Erstellung der Züge angelegt werden. Ihre Erstellung kann nicht rückgängig gemacht werden. Auch muss aufgepasst werden, dass die Wegpunkte in der Reihenfolge gesetzt werden, in der der Zug sie auch durchfährt, sonst kommt es zu fehlerhaften Ergebnissen. Da der Testzug den Laufweg A - F - E - D haben soll, wird nun der in Zugrichtung erste Wegpunkt mit einem Klick angewählt: E.



Der Laufweg des Zuges ist nun A - B - E - B - C - D und damit noch immer nicht das gewünschte Ergebnis. Deshalb wird nun F als zweiter Wegpunkt ausgewählt:



Der Laufweg ist nun vollständig und der Zug kann wie gewohnt bearbeitet werden.

8 Bildfahrpläne mit jTrainGraph

Ein direktes Erstellen von Bildfahrplänen ist mit FPLedit nicht (mehr) möglich. Bitte nutzen Sie stattdessen jTrainGraph, dessen Dateiformat kompatibel mit FPLedit ist. jTrainGraph bietet mehr Einstellungsmöglichkeiten als FPLedit und ist ebenso wie FPLedit auf mehreren Plattformen lauffähig. Dazu benötigt es aber eine auf dem System installierte Java-Laufzeitumgebung.

WICHTIG: jTrainGraph muss in in einer kompatiblen Version auf dem PC vorhanden/installiert sein, andere Versionen sind nicht kompatibel! FPLedit stellt dabei nur den Starter zur Verfügung, jTrainGraph ist ein eigenständiges Programm. Informationen zur Kompatibilität finden Sie am Ende dieser Seite.

Hinweis: Bevor diese Funktion genutzt werden kann, muss sie zuerst konfiguriert werden.

WARNUNG! Kompatibilität mit jTrainGraph bei Netzwerk-Fahrplänen

Bei der Verwendung von Netzwerk-Fahrplänen mit jTrainGrapph können keine Fahrplanänderungen aus jTrainGraph übernommen werden!

8.1 Lineare Fahrpläne

Um jTrainGraph direkt aus FPLedit zu starten, benutzen Sie jTrainGraph > jTrainGraph starten. Dies speichert automatisch die aktuelle Datei und öffnet diese dann in jTrainGraph. Um die dort geänderten Daten wieder zurückzuübernehmen speichern Sie die Datei in jTrainGraph und schließen anschließend das Fenster. Die geänderten Daten werden wieder geladen.

Achtung: Die Datei wird am aktuellen Speicherort gespeichert, dabei werden alle Änderungen in die Datei geschrieben und können nicht mehr durch Schließen von FPLedit verworfen werden!

8.2 Netzwerk-Fahrpläne

Um jTrainGraph direkt aus FPLedit zu starten, benutzen Sie jTrainGraph > jTrainGraph starten (aktuelle Route). Diese Aktion ist streckengebunden. Dies speichert die aktuell ausgewählte Route in eine temporäre Datei und öffnet dann jTrainGraph. Um die dort geänderten Daten wieder zurückzuübernehmen speichern Sie die Datei in jTrainGraph und schließen anschließend das jTrainGraph-Fenster. Die Änderungen an den Bildfahrplaneinstellungen werden wieder geladen.

Achtung: Es werden nur Änderungen an der Bildfahrplandarstellung übernommen, alle anderen Änderungen (z.B. Bahnhöfe oder Züge einfügen) werden verworfen!

8.3 Konfiguration

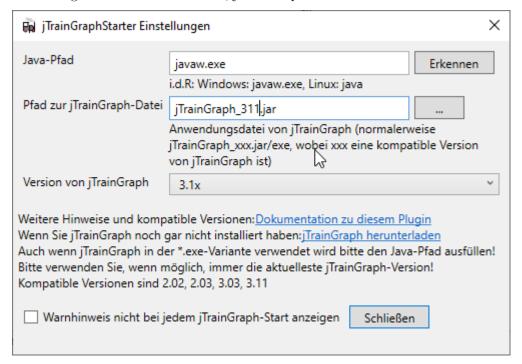
Die Einstellungen befinden sich unter jTrainGraph > Einstellungen. Der java-Pfad ist der Pfad zur Programmdatei von Java. Unter Windows sollte dieser normalerweise javaw.exe (bzw. java unter Linux) lauten. In manchen Fällen muss aber auch der absolute Pfad angegeben werden. Es kann auch der Erkennen-Button genutzt werden, um auf Windows automatisch den Java-Pfad herauszufinden.

Der Pfad zur jTrainGraph-Datei lautet bei Installation im gleichen Verzeichnis jTrainGraph_341. jar (341 durch die jeweils aktuelle Version ersetzen). Ebenfalls muss der Pfad hier angepasst werden, wenn die Installation nicht im gleichen Verzeichnis erfolgt ist.

Weiter muss ausgewählt werden, welche Version von jTrainGraph verwendet wird. Damit wird die Zielversion von jTrainGraph entsprechend verwendet.

In den neuesten Versionen bietet jTrainGraph eine exe-Version an. Bei der Konfiguration muss gleich verfahren werden, sowohl der java-Pfad als auch der Pfad zur jTrainGraph-(exe)-Datei muss angegeben werden.

Wenn die Konfiguration nicht korrekt erfolgt ist, warnt das Programm sowohl beim Speichern der Einstellungen als auch beim Versuch, jTrainGraph über das Menü zu starten.



8.4 Kompatibilitätsmatrix

FPLedit Version	ist kompatibel mit	jTrainGraph Versionen
< 1.5.4	\rightarrow	2.02, 2.03
1.5.4	\rightarrow	2.02, 2.03, 3.03
2.0.0	\rightarrow	2.02, 2.03, 3.03
2.1.x, 2.2.x	\rightarrow	2.02, 2.03, 3.03, 3.11
2.3.x	\rightarrow	3.11, 3.2x, 3.3x
2.4.x	\rightarrow	3.3x, $3.4x$ (ab $2.4.2$)

9 Buchfahrpläne

Zur Zeit wird kein vollständiger Buchfahrplan generiert, an einigen Stellen ist dieser vereinfacht. Das Modul wird aber in den nächsten Versionen noch einige Verbesserungen und Features erhalten.

Dieser Buchfahrplan ist zwar schon recht nah am Vorbild, es fehlt aber trotzdem noch einiges bzw. das Format ist stark vereinfacht:

69711 Alexisbad - Harzgerode

Zlok 99

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Lage der Betriebs- stelle km	Höchst- ge- schwin- digkeit km/h	Betriebsstellen, ständige Langsam- fahrstellen, verkürzter Vorsignalabstand	An der Trapeztafel hält Zug	An- kunft	Ab- fahrt	Kreu- zung mit Zug	über- holt wird über- holt durch Zug	Zuglauf- meldung durch
0,0	20	Alexisbad			08:31			
2,6		Anschl Ziegelwerk						
2,9		Harzgerode }}		08:41				Tf

Um den Buchfahrplan als Vorschau anzuzeigen, verwenden Sie Vorschau > Buchfahrplan.

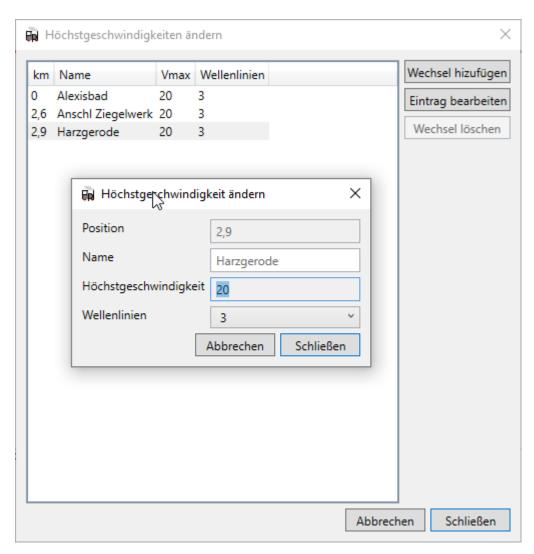
9.1 Hinzufügen von Höchstgeschwindigkeiten

Daneben kann für die einzelnen Bahnhöfe auf der Strecke eine Höchstgeschwindigkeit definieren. Diese Aktion ist **streckengebunden**, das heißt es muss vorher die entsprechende Strecke ausgewählt und rot markiert sein. Anschließend kann mit einem Klick auf den Button Höchstgeschwindigkeiten ändern das entsprechende Fenster geöffnet werden.

Neue Geschwindigkeitswechsel (ohne Bahnhof und Fahrtzeiten) auf der freien Strecke können über die Schaltfläche Hinzufügen angelegt werden.

Daneben können noch die neben einer Station anzuzeigenden Wellenlinien (Symbol für Streckensteigungen) ausgewählt werden. 1 Wellenlinie >= 10 %, 2 Wellenlinien >= 20 % usw. Diese werden im Buchfahrplan, wenn auch möglicherweise nicht in allen Vorlagen, angezeigt.

Bei Geschwindigkeitswechseln können alle Eigenschaften bearbeitet werden, bei Bahnhöfen nur die Geschwindigkeit. Die anderen Eigenschaften der Bahnhöfe können im Netz- oder Streckeneditor bearbeitet werden.



In den Namen der Geschwindigkeitswechsel können Sonderzeichen verwendet werden, die in Buchfahrplänen eine besondere Bedeutung haben. Zum Verwenden im Plan bitte hier in der Dokumentation Kopieren ([Strg] + [C]) und im Namenstextfeld einfügen ([Strg] + [V]).

Hinweis: Die Tabelle mit den Sonderzeichen ist aus technischen Gründen nur in der Online-Version der Dokumentation enthalten.

Unter Bearbeiten > Filterregeln können Regeln angelegt werden, nach denen vor der Ausgabe die Züge und Bahnhöfe gefiltert werden. Damit könnten z.B. alle Güterzüge oder Anschlussstellen aus dem Buchfahrplan ausgeblendet werden.

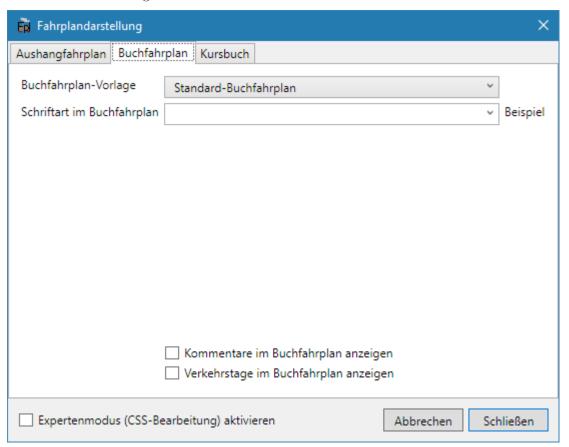
9.2 Anpassen von Buchfahrplänen

Unter Bearbeiten > Fahrplandarstellung im Reiter Buchfahrplan kann das Aussehen des Buchfahrplans beeinflusst werden. Die Auswahlmöglichkeit einer Vorlage erlaubt es, die Darstellung des Buchfahrplans schnell an verschiedene Gegebenheiten anzupassen.

Die Schriftart, die für die Fahrplan-Darstellung verwendet wird, kann aus allen auf dem System installierten Schriftarten ausgewählt werden. Danaben können noch besondere Werte wie z.B. serif, sans-serif verwendet werden.

Es kann außerdem ausgewählt werden, ob der beim Zug eingegebene Kommentar und/oder die Verkehrstage des Zuges angezeigt werden sollen.

Weiterführend kann die Plandarstellung mit CSS (= Cascading Style Sheets) angepasst werden, da er ja im HTML-Format exportiert wird. Mit CSS können nahezu alle Aspekte der Plandarstellung geändert werden. Zur Aktivierung und Verwendung von CSS gibt es auf dieser Unterseite aber eine ausführlichere Anleitung.



9.3 Buchfahrpläne exportieren und drucken

Der konfigurierte Fahrplan können mit Datei > Export als HTML-Datei exportiert werden. Zum Anzeigen dieser Datei wird ein Webbrowser (wie z.B. Firefox) benötigt. Zur Ansicht der HTML-Fahrpläne müssen auch die ausgewählten Schriftarten auf dem Computer installiert sein, eine einfache Weitergabe ist deshalb nicht möglich.

Ein direktes Drucken aus FPLedit heraus ist nicht möglich. Aber aus dem Webbrowser heraus können die als HTML exportierten Fahrpläne gedruckt werden. Die Druckaugabe ist für die Papiergröße A5 optimiert (Format der Vorbild-Buchfahrpläne). Die im Browser angegebenen Druckränder werden ignoriert.

Mit einem PDF-Drucker (wie z.B. PDF24) lassen sich so auch die exportierten Fahrpläne in eine PDF-Datei umwandeln und damit auch ohne Installation der für den Fahrplan ausgewählten Schriften auf anderen Computern ansehen. Auch können viele PDF-Reader zwei A5-Seiten zusammen auf eine A4-Seite drucken, dann hat man die richtige Größe, wenn man die A4-Seite in der Mitte auseinanderschneidet bzw. faltet.

10 Aushangfahrpläne

Aushangfahrpläne sind Fahrpläne, die den Reisenden die Abfahrtszeiten am jeweiligen Bahnhof anzeigen und damit wahrscheinlich die den Reisenden am häufigsten sichtabren Fahrpläne. Sie enthalten daher in der Regel nicht so viele Informationen, wie andere betriebsinterne Fahrplanformate, sondern nur für Reisende relevante Daten: Abfahrts- und manchmal an größeren Bahnhöfen auch Ankunftszeiten, Gleisangaben, Zielbahnhöfe.

Der Aushangfahrplan, der mit der Standard-Vorlage von FPledit erstellt wird, folgt grob einer Vorlage vom Bahnhof Malsch aus der Zeit der DRG und enthält keine Ankunftszeiten. Damit ist er am besten für kleinere Bahnhöfe an einer oder wenigen Strecken zu verwenden:

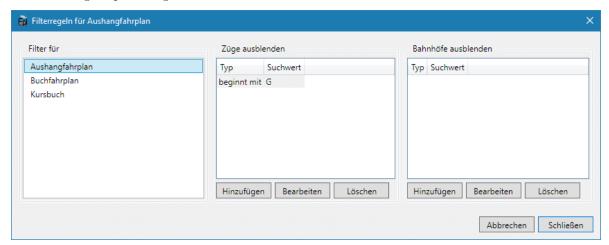
Bahnhof Alexisbad

Abfahrt

der Züge in der Richtung nach

		Н	arzgerode
	Zug-Nr	Gleis	Zeit
	14451	1	11 ⁴⁰
	14457	1	12 ²⁵
	14459	1	16 ²³

Um den Aushangfahrplan als Vorschau anzuzeigen, verwenden Sie Vorschau > Aushangfahrplan. Unter Bearbeiten > Filterregeln können Regeln angelegt werden, nach denen vor der Ausgabe die Züge und Bahnhöfe gefiltert werden. Damit könnten z.B. alle Güterzüge und Anschlussstellen aus dem Aushangfahrplan ausgeblendet werden.



10.1 Anpassen von Aushangfahrplänen

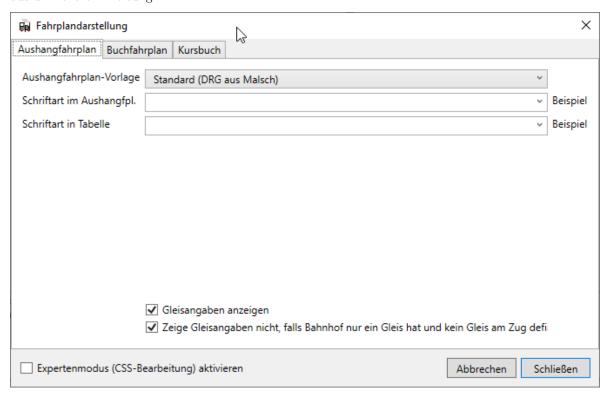
Unter Bearbeiten > Fahrplandarstellung im Reiter Aushangfahrplan kann das Aussehen des Aushangfahrplans beeinflusst werden. Die Auswahlmöglichkeit einer Vorlage erlaubt es, die Darstel-

lung des Aushangfahrplans schnell an verschiedene Gegebenheiten anzupassen.

Die Schriftart, die für die Fahrplan-Darstellung verwendet wird, kann aus allen auf dem System installierten Schriftarten ausgewählt werden. Danaben können noch besondere Werte wie z.B. serif, sans-serif verwendet werden.

Es kann weiterhin ausgewählt werden, ob Gleisangaben im Aushangfahrplan angzeigt werden sollen. Die Gleisangaben werden in der folgenden Reihenfolge ermittelt: Abfahrtsgleis des Zugs > Ankunftsgleis des Zugs > Standardgleis des Bahnhofs in die Richtung des Zuges.

Weiterführend kann die Plandarstellung mit CSS (= Cascading Style Sheets) angepasst werden, da er ja im HTML-Format exportiert wird. Mit CSS können nahezu alle Aspekte der Plandarstellung geändert werden. Zur Aktivierung und Verwendung von CSS gibt es auf dieser Unterseite aber eine ausführlichere Anleitung.



10.2 Aushangfahrpläne exportieren und drucken

Der konfigurierte Fahrplan können mit Datei > Export als HTML-Datei exportiert werden. Zum Anzeigen dieser Datei wird ein Webbrowser (wie z.B. Firefox) benötigt. Zur Ansicht der HTML-Fahrpläne müssen auch die ausgewählten Schriftarten auf dem Computer installiert sein, eine einfache Weitergabe ist deshalb nicht möglich.

Ein direktes Drucken aus FPLedit heraus ist nicht möglich. Aber aus dem Webbrowser heraus können die als HTML exportierten Fahrpläne gedruckt werden. Die Druckaugabe ist für die Papiergröße A5 optimiert (Format der Vorbild-Buchfahrpläne). Die im Browser angegebenen Druckränder werden ignoriert.

Mit einem PDF-Drucker (wie z.B. PDF24) lassen sich so auch die exportierten Fahrpläne in eine PDF-Datei umwandeln und damit auch ohne Installation der für den Fahrplan ausgewählten Schriften auf anderen Computern ansehen. Auch können viele PDF-Reader zwei A5-Seiten zusammen auf eine

A4-Seite drucken, dann hat man die richtige Größe, wenn man die A4-Seite in der Mitte auseinanderschneidet bzw. faltet.

11 Kursbuchfahrpläne

Mit dem Kursbuch-/Tabellenfahrplanmodul können Fahrpläne generiert werden, die alle Züge einer Strecke in einer Fahrplantabelle zusammenfassen. Dies ist ein anderes für Reisende vorgesehenes Fahrplanformat, das alle Züge einer Strecke übersichtlich zusammenfasst.

Um den Kursbuch/Tabellenfahrplan als Vorschau anzuzeigen, verwenden Sie Vorschau > Kursbuch. Es wird für jede im Netzwerkfahrplan angelegte Strecke eine eigne Kursbuchtabelle ausgegeben.

Dieser Kursbuchfahrplan ist zwar schon recht nah am Vorbild, es fehlt aber trotzdem noch einiges bzw. das Format ist stark vereinfacht:

Alexisbad - Harzgerode und zurück

km	Zug Nr.	69711	14451	69724	14459	14457	69717
0,0	Alexisbad	08:31	11:40	14:15	16:23	12:25	15:22
2,9	Harzgerode	08:41	11:50	14:25	16:33	12:35	15:32

km	Zug Nr.	69712	69723	14448	69725	69716	14452
2,9	Harzgerode	08:50	12:45	14:33	15:49	16:47	11:59
0,0	Alexisbad	09:00	12:55	14:43	15:59	17:04	12:09

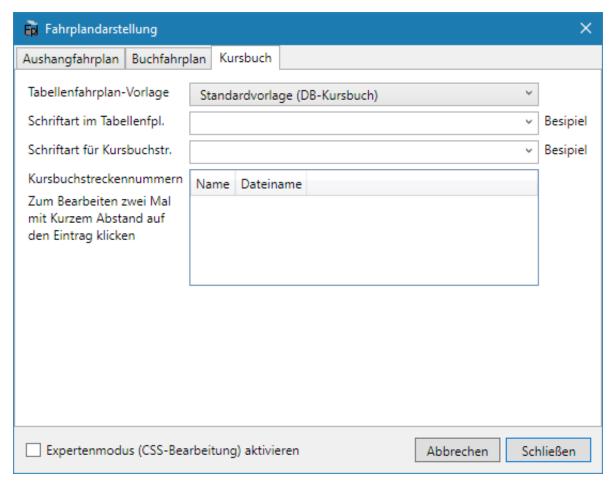
11.1 Anpassen des Tabellenfahrplans

Unter Bearbeiten > Fahrplandarstellung im Reiter Kursbuch kann das Aussehen des Tabellenfahrplans beeinflusst werden. Die Auswahlmöglichkeit einer Vorlage erlaubt es, die Darstellung des Tabellenfahrplans schnell an verschiedene Gegebenheiten anzupassen.

Die Schriftart, die für die Fahrplan-Darstellung verwendet wird, kann aus allen auf dem System installierten Schriftarten ausgewählt werden. Danaben können noch besondere Werte wie z.B. serif, sans-serif verwendet werden.

Bei den Kursbüchern der deutschen Eisenbahnen war und ist es oft üblich, dass jede Strecke eine individuelle Kursbuchstreckennummer erhält. In diesem Dialog lässt sich daher für jede der im Fahrplan angelegten Strecken eine Kursbuchstreckennummer angeben, die in der Ausgabe angezeigt werden.

Weiterführend kann die Plandarstellung mit CSS (= Cascading Style Sheets) angepasst werden, da er ja im HTML-Format exportiert wird. Mit CSS können nahezu alle Aspekte der Plandarstellung geändert werden. Zur Aktivierung und Verwendung von CSS gibt es auf dieser Unterseite aber eine ausführlichere Anleitung.



Unter Bearbeiten > Filterregeln können Regeln angelegt werden, nach denen vor der Ausgabe die Züge und Bahnhöfe gefiltert werden. Damit könnten z.B. alle Güterzüge und Anschlussstellen aus dem Kursbuchfahrplan ausgeblendet werden.

11.2 Tabellenfahrpläne exportieren und drucken

Der konfigurierte Fahrplan können mit Datei > Export als HTML-Datei exportiert werden. Zum Anzeigen dieser Datei wird ein Webbrowser (wie z.B. Firefox) benötigt. Zur Ansicht der HTML-Fahrpläne müssen auch die ausgewählten Schriftarten auf dem Computer installiert sein, eine einfache Weitergabe ist deshalb nicht möglich.

Ein direktes Drucken aus FPLedit heraus ist nicht möglich. Aber aus dem Webbrowser heraus können die als HTML exportierten Fahrpläne gedruckt werden. Die Druckaugabe ist für die Papiergröße A5 optimiert (Format der Vorbild-Buchfahrpläne). Die im Browser angegebenen Druckränder werden ignoriert.

Mit einem PDF-Drucker (wie z.B. PDF24) lassen sich so auch die exportierten Fahrpläne in eine PDF-Datei umwandeln und damit auch ohne Installation der für den Fahrplan ausgewählten Schriften auf anderen Computern ansehen. Auch können viele PDF-Reader zwei A5-Seiten zusammen auf eine A4-Seite drucken, dann hat man die richtige Größe, wenn man die A4-Seite in der Mitte auseinanderschneidet bzw. faltet.

12 CSS-Hilfe

Diese Anleitung gilt zur Anpassung aller drei Fahrplantypen: Buch, Aushang- und Tabellenfahrplänen. Damit die Fahrpläne über CSS angepasst werden können, muss zuerst links unten im Fenster Bearbeiten > Fahrplandarstellung der "Expertenmodus" aktiviert werden. Anschließend kann unter den jeweiligen Reitern der Fahrplantypen der CSS-Code eingegeben werden.

Über CSS können die Fahrpläne der oben genannten drei Typen angepasst werden. CSS wird in der Regel für die Webentwicklung zum Gestalten von Websites verwendet. Da die Fahrpläne als HTML-Dateien exportiert werden, kommt CSS zum Einsatz. Auf selfhtml gibt es eine gute Anleitung zu CSS.

12.1 CSS ausprobieren

Um CSS direkt auf den jeweiligen Fahrplan anwzuwenden, aktivieren Sie die Option CSS-Test-Konsole bei Vorschau aktivieren unter Bearbeiten > Fahrplandarstellung im Reiter des entsprechenden Typs. Damit wird im Vorschaumodus (Vorschau) rechts oben ein Textfeld eingeblendet, in das eigener CSS-Code eingegeben werden kann. Mit einem Click auf den darunterliegenden Button wird das CSS direkt auf den gerade im Browser geöffneten exportierten Fahrplan temporär angewendet. Dabei wird der Code aber nicht in der Fahrplandatei gespeichert, sondern muss erst wieder in den Einstellungsdialog zurückkopiert werden!

Beim Ausprobieren neuer CSS-Styles können die Entwickler-Tools des verwendeten Browsers verwendet werden

Wenn Sie weitere Fragen für eine spezielle Problemlösung haben, können Sie mich gerne kontaktieren (info[at]manuelhu.de).

13 FPLedit auf MacOS

Seit FPLedit 2.4.0 ist FPLedit erstmals auch nativ mit macOS kompatibel. Die macOS-Untersützung ist noch rudimentär und wenig getestet. Gestestet wurde bisher nur auf macOS 10.15.

13.1 Download des Paketes

 $\label{lem:condition} \mbox{Auf der Download-Seite steht ein separates Programmpaket ausschließlich zur Installation unter mac OSbereit.}$

13.2 Abhängigkeiten installieren:

Es müssen keine besonderen Abhängigkeiten installiert werden, da FPLedit für macOS die .NET 5 Runtime mit paketiert. Für die dynamische Bildfahrplanvorschau wird das Homebrew-Paket mono-libgdiplus benötigt:

brew install mono-libgdiplus

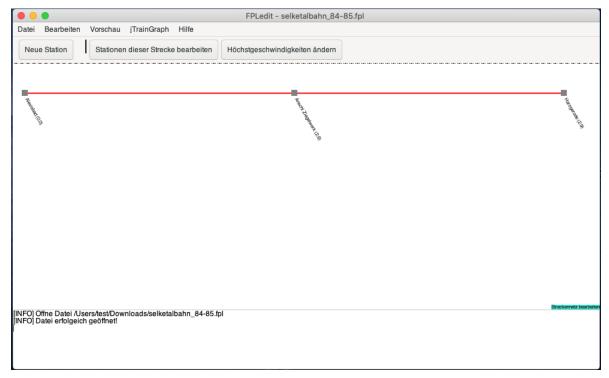
13.2.1 Paket verwendbar machen

Um das Programmpaket verwendbar zu machen, müssen einmalig nach dem Download die folgenden Befehle im Verzeichnis des heruntergeladenen Programmpakets im Terminal ausgeführt werden:

```
xattr -c FPLedit.app
chmod +x FPLedit.app/Contents/MacOS/FPLedit
```

Ohne diese Befehle ist das Programm nicht nutzbar, da FPLedit nicht von Apple signiert wurde bzw. ich das Programmpaket auf meinem Linux-PC erstelle.

Anschließend kann FPLedit mit einem Doppelklick gestartet werden.



14 Tastaturkürzel in FPledit

Kürzel	Aktion
	Allgemein:
Alt + Buchstabe	Aktionen, die jeweils mit unterstrichenen Buchstaben gekennzeichnet sind
Esc	Dialog schließen und Änderungen verwerfen
Strg + Esc	Linux: Dialog schließen und Änderungen verwerfen
[Strg] + [S], [Enter]	Dialog schließen und Änderungen beibehalten
Alt + \downarrow	Drop-Down öffnen
$Tab \rightleftharpoons$	Zwischen Eingabefeldern wechseln
	Hauptfenster:
Pos1	Setze Fokus auf Routen-Auswahlfeld
R	Verschiebung der Netzgrafik zurücksetzen
\overline{S}	Verschiebung der Netzgrafik speichern (nur
	Netzwerk)
+/=	Ansicht vergrößern/verkleinern
Esc	Abbrechen des Hinzufügens einer neuen Station
	Linearer Streckeneditor:

Kürzel	Aktion
Entf	Station löschen
Strg + B	Station bearbeiten
Strg + N	Neue Station erstellen
	Fahrplan-Editoren (allgemein):
T	Trapeztafelhalt umschalten
	(nur wenn Ankunftszeit ausgewählt)
В	Bedarfshalt umschalten
	(nur wenn Ankunftszeit ausgewählt)
Z	Zuglaufmeldung eingeben
	(nur wenn Ankunftszeit ausgewählt)
Pos1	Die erste Zeit auswählen (nur Linux)
$Tab \rightleftharpoons$	Wechsel zum nächsten Zeitfeld
$\lfloor R \rfloor$	Rangierfahrten bearbeiten
	Linux: Immer mit Pos1 beginnen und dann mit
	$\boxed{\mathrm{Tab} \rightleftharpoons}$ durcharbeiten. Die Auswahl der Gleise ist nicht
	mit der Tastatur möglich.
	Gesamt-Fahrplan-Editor (Netzwerk):
$\left \text{Strg} \right + \left 0 \right $	Zug-Auswahlfeld fokussieren
	Gesamt-Fahrplan-Editor (linear):
R	Hier keine Funktion
	Rangierfahrten:
Entf	Ausgewählte Rangierbewegung löschen
Strg + N	Neue Rangierbewegung anlegen
	Zugliste (sowohl Netzwerk als auch linear):
Entf	Ausgewählten Zug löschen
Strg + C	Ausgewählten Zug kopieren oder verschieben
Strg + B, Enter	Eigenschaften und Fahrplan des Zugs bearbeiten
Strg + N	Neuen Zug anlegen
	Zugliste (Netzwerk):
Strg + P	Laufweg des Zuges bearbeiten

15 Änderungshistorie

2.4.3 (vom 20.04.2022)

- Behebt mehrere kleine Fehler in der Netzwerk-Darstellung.
- Behebt zwei Absturzursachen in Verbindung mit dem Anlegen und Zusammenführen von Strecken.
- Behebt einen Fehler, der bei der Verwendung des Aushangfahrplanes mit verlinkten Zügen auftrat.
- Behebt einen Fehler im Abstuzrzmelder, es wird nun nach einem Neustart korrekt die letzte Datei geöffnet.
- Vorbereitungen für die Kompatibilität mit .NET 6; FPLedit 2.4.3 wird die letzte Versions sein, die noch .NET 5 unterstützt.

2.4.2 (vom 20.05.2021)

- In der Netzwerkdarstellung kann nun mit den Tasten +/- oder mit dem Mausrad die Ansicht vergrößert oder verkleinert werden.
- In Streckennetzen ist nun das Anlegen von "virtuellen Strecken" möglich, mit denen die dynamische Bildfahrplanvorschau nahezu beliebige Ausschnitte aus dem Streckennetz zeigen kann.
- Ein Fehler bei der Verwendung unter neuen Versionen von glib2 unter Linux wurde behoben.
- Kompatibilität mit jTrainGraph 3.4x
- Behebt mehrere kleine Fehler bei Richtungsangaben im Aushangfahrplan
- Behebt zwei Absturzursachen bei der Verwendung von jTrainGraph und Netzwerk-Fahrplänen

2.4.1 (vom 09.02.2021)

- Einige Fehler im Fahrplaneditor und der Dynamischen Bildfahrplanvorschau unter macOS wurden behoben.
- Das ausgewählte Gleis im Fahrplaneditor wird wieder gespeichert.
- Ein Fehler bei der Verwendung von Umläufen aus jTrainGraph wurde behoben.

2.4.0 (vom 24.12.2020)

- Verwendung von .NET 5 auf allen Plattformen. Eine *Installation der Laufzeitumgebung* ist unter Windows und Linux nötig.
- Entfallen der Unterstützung von alten Netzwerkfahrplandateien (100) und der Dateiformate von jTrainGraph 3.1x und 3.2x (010 bzw. 011). Alte Dateien können aber selbstverständlich weiterhin auf neue Formate aktualisiert werden!
- Verbesserung der Geschwindigkeit und Reduzierung des Arbeitsspeicherverbrauchs beim Einlesen von Vorlagen.
- Bessere Unterstützung von macOS, ohne die Installation von weiteren Abhängigkeiten.

• Behobene Fehler:

- Behebt die häufigen Abstürze unter Windows, auch wenn die Ursache weiterhin unklar ist.
- Einige weitere kleinere Fehler wurden behoben.

2.3.0 (vom 15.12.2020)

- Stationen und einzelne Fahrtzeiteneinträge können nun als Bedarfshalt markiert werden
- Unterstützung für verlinkte Züge aus jTrainGraph 3.1
- Unterstützung von Fahrplandateien, die mit jTrainGraph 3.2 erstellt wurden
- Unterstützung von allen neuen Features von jTrainGraph 3.3 (Sekundengenaue Zeitangaben)
- Sekundengenaue Zeitangaben auch für Netzwerk-Fahrplänen.
- Möglichkeit des Exportierens einer Fahrplandatei nur mit den Stationen ("Strecken-Netzwerkdatei")
- Möglichkeit der Verwendung einer englischen Benutzeroberfläche. (Hilfe > Einstellungen > Sprache). Die Dokumentation wird vorerst nicht übersetzt.

• Verbesserungen und Änderungen

- Dateien im Dateiformat von jTrainGraph 2.0x und 3.0x können nur noch in neuere Formate konvertiert werden
- Verbesserung des Fahrplan-Editors (vor allem unter $\operatorname{Linux/macOS})$

- Neue zentrale Möglichkeit zum Anpassen der Programmeinstellungen Hilfe > Einstellungen

• Performance-Verbesserungen an verschiedenen Stellen:

- Verbesserung der Ladezeiten von sehr großen Dateien (Referenz: 200.000 Stationen an 2000 Strecken) wurde stark verbessert (< 30 Sekunden)
- Performance-Verbesserungen bei der dynamischen Bildfahrplanvorschau (teilweise ca. 10-40x schneller), kaum Flackern mehr
- Teilweise asynchrones Laden der Dateien
- Verbesserung der Programm-Initialisierung

• Behobene Fehler:

- Einige kleine Fehler in der Benutzerschnittstelle und im Programm wurden behoben.
- Ein Fehler wurde behoben, bei dem in der Sitzung nach dem Erstellen einer Datei bestimmte Attribute nicht gespeichert wurden.
- Die dynamische Bildfahrplanvorschau funktioniert nun auch mit einer Endzeit vor der Startzeit.

• interne Änderungen:

FPLedit wird wieder vollständig und ausschließlich für das .NET-Framework / Mono gebaut.
 Alle bereits auf netstandard umgestellte Teile wurden vorerst zurückumgestellt. Dies wird aber vorraussichtlich die letzte Version für klassiches .NET sein.

• BEKANNTE PROBLEME:

 In bestimmten Szenarien können vermehrt Abstürze unter Windows auftreten. Die Ursache ist aktuell leider nicht bekannt.

2.2.3 (vom 11.06.2020)

- Erste Unterstützung von Dateien, die mit jTrainGraph 3.2 erstellt wurden:
- ACHTUNG: Noch keine Unterstützung für die neuen, nur in der Pro-Version verfügbaren Funktionen (erweiterte Verknüpfungen, Fahrzeuge und Umläufe).
- Update 14.06.2020: Im Programmpaket wurde eine unnötige Datei entfernt. Ein Update aus diesem Grund ist aber nicht nötig. Daher gibt es keine neue Versionsnummer

2.2.2 (vom 08.06.2020)

- Erste Unterstützung für macOS
- Behebt einen Absturz beim Löschen von Stationen

2.2.1 (vom 05.06.2020)

- Behebt mehrere Fehler beim Importieren von Streckendateien
- Behebt einen Fehler beim Anzeigen der Rangierfahrten im Editor: Die Einträge wurden erst nach einem Klick auf eine beliebige Schaltfläche angezeigt.
- Behebt zwei Fehler, mit denen nur Sonntags verkehrende Züge und Folgezüge an den ersten und letzten Stationen im Bildfahrplan nicht gezeichnet wurden.
- Behebt weitere kleine Fehler

2.2.0 (vom 11.05.2020)

- Wechsel der Vorlagen zu einer Javascript basierten Template-Definition
 - Achtung: Alte Vorlagen sind damit nicht mehr kompatibel!

- Auf Linux-Plattformen wird nun das native Theme besser unterstützt und einige Darstellungsfehler behoben
- Aktualisierung des UI-Frameworks Eto für bessere Kompatibilität
- Unter der Haube: Massive Änderungen an der Codebasis um FPLedit fit für die Zukunft zu machen
- Änderung bei mehreren geöffneten FPLedit-Fenstern: Nur noch die erste Instanz kann Einstellungen ändern, das dient zur Vermeidung von Fehlern.
- Performance-Verbesserungen an verschiedenen Stellen:
 - Verbesserung der Ladezeiten von sehr großen Dateien (Referenz: 200.000 Stationen an 2000 Strecken) wurde stark verbessert
 - Performance-Verbesserungen der Rückgängig-Funktion
 - Performance-Verbesserungen bei der dynamischen Bildfahrplanvorschau

• Behobene Fehler:

- Behebt einige Fehler unter Mono, Vorbereitung für .NET Core
- Behebt einige Fehler mit Überprüfungen
- Behebt mehrere Fehler im Vorlagen-Mechanismus
- Behebt mehrere Fehler der Trapeztafel-, Kreuzungs-, und Überholungs-Ausgabe in den Buchfahrplänen
- Bugfixes bei routenabhängigen Werten die Semikola (;) enthalten, und bei Filterregeln mit Pipes (|) im Suchwert.

2.1.1 (vom 09.11.2019)

- Behebt mehrere Fehler im Zusammenhang mit dem Editieren von Gleisen an Stationen
- Verbesserung der Multiplattform-Kompatibilität

2.1.0 (vom 22.09.2019)

- Zirkuläre Streckennetze sind nun möglich
- Sortieren von Zügen ist nun möglich
- Anlegen von Umläufen über "Folgezüge" ist nun möglich
- Weitere Vereinheitlichung der Bearbeitungsdialoge und Menüs zwischen linearen Fahrplänen und Netzwerkfahrplänen
- Anzeige der Verkehrstage im Buchfahrplan
- Neue dynamische Bildfahrplanvorschau
- Kompatibilität mit jTrainGraph 3.1: Gleisangaben und Rangierfahrten

• Behobene Fehler:

- Fehlerbehebungen im Zusammenhang mit der Rückgängig-Funktion
- Korrektur eines Fehlers, der falsche Zug-Ids intern vergeben hat
- Mehrere Fehlerbehebungen in Verbindung mit dem Netzwerk-Modus
- Achtung: Möglicherweise ist ein manuelles Nacharbeiten der Fahrplandateien nötig, das Programm gibt dann eine entsprechende Meldung beim Start aus.

• Sonstige Verbesserungen und Anmerkungen:

- Aktivierung der Template-Sandbox unter Linux
- Performance-Verbesserungen in einigen Bearbeitungsdialogen
- Besserer Umgang mit Fehlermeldungen und Programmabstürzen
- Achtung: FPLedit ist nicht mehr mit Windows Vista kompatibel!

- Wechsel der Lizenz zur GNU GPLv3
- Bekanntes Problem: Bei komplexen Fahrplänen dauert das Zeichnen der dynamischen Bildfahrplan-Vorschau unter Windows einige Zeit.

2.0.0 (vom 11.11.2018)

- Unterstützung von Streckennetzen (Netzwerk-Fahrplänen), nicht direkt kompatibel mit jTrainGraph, siehe Bildfahrpläne!
- · Neues Dateiformat für eigene Vorlagen, nur noch ein Texteditor wird zur Erstellung benötigt
- Das Verschieben von Stationen zwischen andere Stationen erzeugt keine fehlerhaften Dateien mehr
- Neuer Bearbeitungsmodus für Streckennetze
- Kopieren von Zügen (mit Verschiebung um bestimmte Zeit)
- Verbesserungen an den Vorlagen
- Bessere Kompatibilität mit Linux durch die Verwendung von Eto als Grafikframework
- Verschiedene andere Fehlerbehebungen und Verbesserungen
- Kompatibilität mit jTrainGraph ab Version 3.03 endgültig wiederhergestellt
- Speichern der manuell eingestellten Fenstergrößen
- Achtung: Die Importfunktion für das alte Bfpl-Binärformat wurde entfernt!
- Achtung: FPLedit ist nicht mehr mit Windows XP kompatibel!

Die Kompatibilität von Netzwerk-Fahrplänen mit **jTrainGraph** ist nicht so gut wie bei FPLedit 1.5.4: Die Fahrplandateien nutzen zwar noch das gleiche, aber funktional stark erweiterte Dateiformat, welches dadurch von jTrainGraph derzeit nicht gelesen werden kann. Der jTrainGraph-Starter ist natürlich weiterhin vorhanden und erlaubt auch bei dem neuen Format das Erstellen von Bildfahrplänen und das Anpassen der zugehörigen Einstellungen. Das Ändern des Fahrplans in jTrainGraph selbst ist aber (derzeit) nicht mehr möglich.

1.5.4 (vom 14.04.2018)

• Diese Version stellt die Kompatibilität mit jTrainGraph 3.0 wieder her.

1.5.3 (vom 02.04.2018)

• Diese Version enthält einen Warnhinweis beim Öffnen von mit jTrainGraph 3.0 erstellten Dateien.

1.5.2 (vom 29.10.2017)

• Diese Version behebt ein Problem, bei dem keine Erweiterungen geladen wurden.

1.5.1 (vom 05.10.2017)

• Diese Version enthält jetzt auch wirklich das Tabellenfahrplan/Kursbuch-Modul.

1.5.0 (vom 30.09.2017)

- Neue, vereinheitlichte Dialoge
- Neuer Fahrplantyp: Tabellenfahrpläne mit allen von Buchfahrplaänen und Aushangfahrplänen her gewohnten Features
- Achtung: Die Erweiterung FPLedit. AStandard.dll wurde in das Hauptprogramm integriert! Die alte Datei kann problemlos gelöscht werden.
- Rückgängig-Funktion (Bearbeiten > Rückgängig)
- Weitere kleine Fehlerbehebungen

1.4.0 (vom 19.08.2017)

- Neuer Fahrplantyp: Aushangfahrpläne mit allen von Buchfahrplaänen her gewohnten Features
- Achtung: Die Erweiterung FPLedit.BuchfahrplanExport.dll wurde durch FPLedit.Buchfahrplan.dll ersetzt! Die alte Datei kann problemlos gelöscht werden.
- Dateien können vom Dateiexplorer auf das Hauptfenster gezogen werden
- Listen springen beim Bearbeiten nicht mehr hin und her
- Neustart bei Änderung der aktivierten Erweiterungen
- Viele Verbesserungen unter der Haube
- Erstmalige Veröffentlichung des Sourcecodes

1.3.2 (vom 02.07.2017)

• Absturz beim Starten von FPLedit behoben

1.3.1 (vom 01.07.2017)

- Fehler beim Öffnen von manchen Fahrplandateien behoben
- Neuer Exporter zum Entfernen aller Spuren von FPLedit aus Fahrplandateien

1.3.0 (vom 27.06.2017)

- Auswahlmöglichkeit zwischen unterschiedlichen Vorlagen für Buchfahrpläne
- Neues Template für Buchfahrpläne im Zugleitbetrieb: Automatische Erkennung, ob Züge kreuzen oder überholen
- Trapeztafelfunktion: Für den Zugleitbetrieb-Buchfahrplan kann ausgewählt werden, ob ein Zug vor der Trapeztafel hält.
- Wellenanzeige zur Verdeutlichung der Streckenneigung im Buchfahrplan
- Angabe "Zuglaufmeldung durch"
- Kompatibilität des jTrainGraphStarters mit den jTrainGraph-exe-Dateien
- Zusätzliche Tastaturkürzel in den Dialogen
- Kleine Fehlerbehebungen

1.2.1 (vom 23.05.2017)

• Fehler beim Löschen der ersten oder letzten Bahnhöfe behoben

1.2.0 (vom 22.05.2017)

- Automatische Überprüfung auf neue Programmversionen beim Programmstart
- Buchfahrplan: Schriftart anpassen & mit CSS gestalten
- Geschwindigkeitswechel auf der freien Strecke möglich
- Zuletzt verwendete Dateien merken
- Kommentare der Züge bearbeiten
- Strecke aus anderer Fahrplandatei bzw. Streckendatei laden
- Ermöglichen der Verknüpfung von fpl-Dateien mit FPLedit, so dass diese mit einem Doppelklick geöffnet werden.

1.1.1 (vom 28.02.2017)

• Fehlermeldung beim Öffnen, wenn mehr Fahrtzeiten als Stationen angegeben sind. Löst ein evetuell auftretendes Missverständnis.

1.1.0 (vom 23.01.2017)

- Neues, mit jTrainGraph (Version >= 2.02) vollständig kompatibles Dateiformat
- Entfernen des Bildfahrplan-Moduls, bitte jTrainGraph benutzen!
- Starter für jTrainGraph, dadurch kann jTrainGraph direkt aus dem Programm heraus gestartet werden (jTrainGraph >= 2.02)
- Das alte BFPL-Format kann nur noch über Datei > Importieren geöffnet werden, Öffnen öffnet nur noch das neue Dateiformat
- Exportieren nur noch über Datei > Exportieren, Speichern (unter) öffnet nur noch das neue Dateiformat
- Auswahl aus vorhandenen Triebfahrzeugen

1.0.2 (vom 04.12.2016)

- Fehler behoben, bei dem manche jTrainGraph-Fahrpläne nicht importiert werden
- Beim Updaten springen in den Bearbeitungsdialogen die Listen nicht mehr so viel

1.0.1 (vom 12.12.2016)

- Fehler behoben, bei dem Bildfahrpläne im falschen Dateiformat exportiert wurden (jetzt PNG statt BMP)
- Fehler behoben, bei dem die Stationen im Buchfahrplan falsch herum sortiert wurden
- Fehler behoben, bei dem auf der Mono-Plattform nicht alle Züge im Bildfahrplan gezeichnet wurden
- Neuer technischer Unterbau für das Buchfahrplanmodul (optimierter HTML-Code)

1.0.1 (vom 02.12.2016)

- Farben werden jetzt intern hexadezimal gespeichert (#RRGGGBB)
- Verwaltung von Erweiterungen (siehe Hilfe > Erweiterungen)
- Neuer Info-Dialog

1.0.0 (vom unveröffenlicht)

• Initiale Version (Editoren, Bildfahrpläne und Buchfahrpläne)